



Early European Books, Copyright © 2009 ProQuest LLC.
Images reproduced by courtesy of the Royal Library, Copenhagen.
Hielmst. 1637 4° (LN 735 4° copy 2)



Early European Books, Copyright © 2009 ProQuest LLC.
Images reproduced by courtesy of the Royal Library, Copenhagen.
Hielmst. 1637 4° (LN 735 4° copy 2)



Early European Books, Copyright © 2009 ProQuest LLC.
Images reproduced by courtesy of the Royal Library, Copenhagen.
Hielmst. 1637 4° (LN 735 4° copy 2)



Early European Books, Copyright © 2009 ProQuest LLC.
Images reproduced by courtesy of the Royal Library, Copenhagen.
Hielmst. 1637 4° (LN 735 4° copy 2)



Early European Books, Copyright © 2009 ProQuest LLC.
Images reproduced by courtesy of the Royal Library, Copenhagen.
Hielmst. 1637 4° (LN 735 4° copy 2)



Early European Books, Copyright © 2009 ProQuest LLC.
Images reproduced by courtesy of the Royal Library, Copenhagen.
Hielmst. 1637 4° (LN 735 4° copy 2)

Kosterv 1605

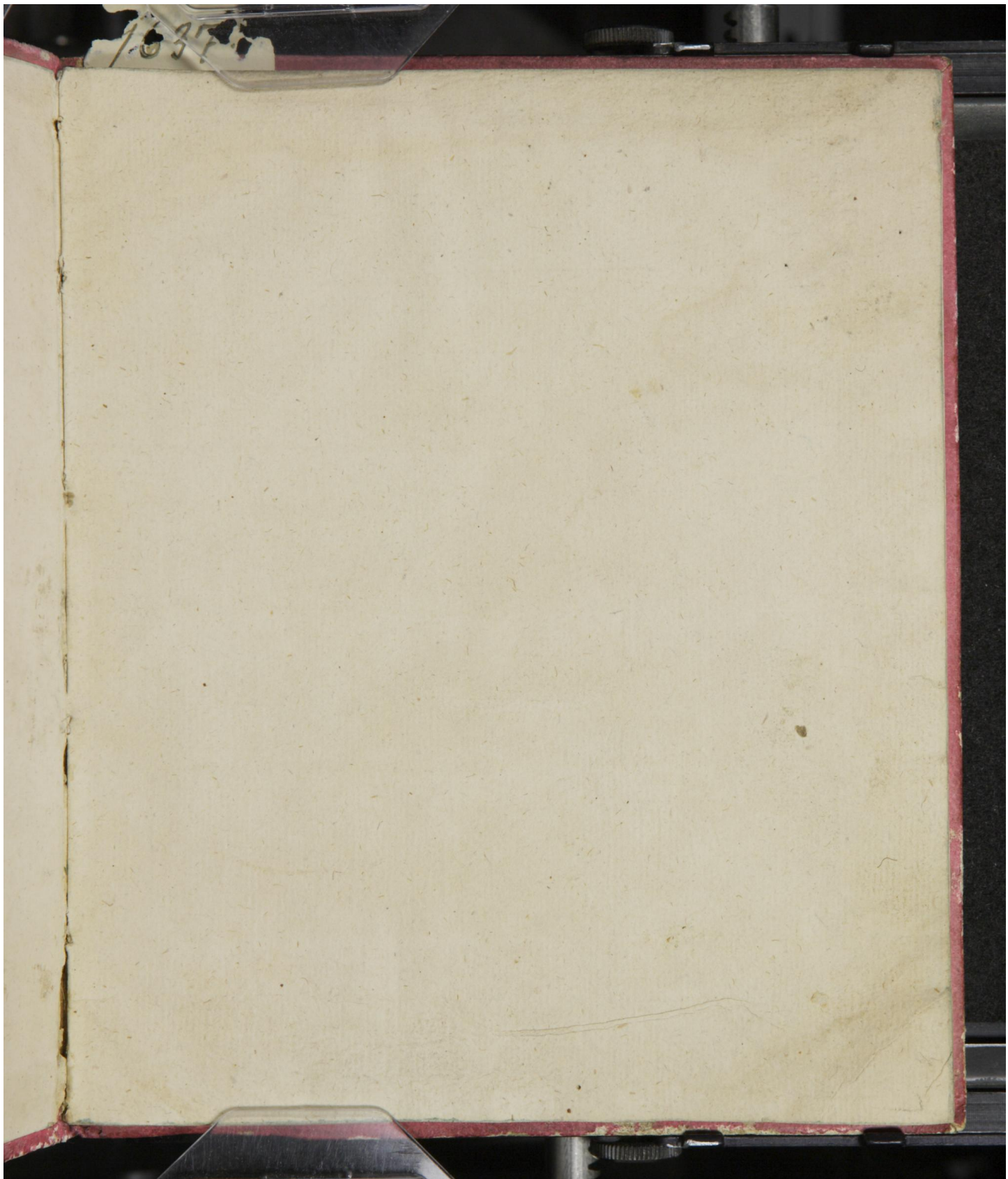
Nº 1637.

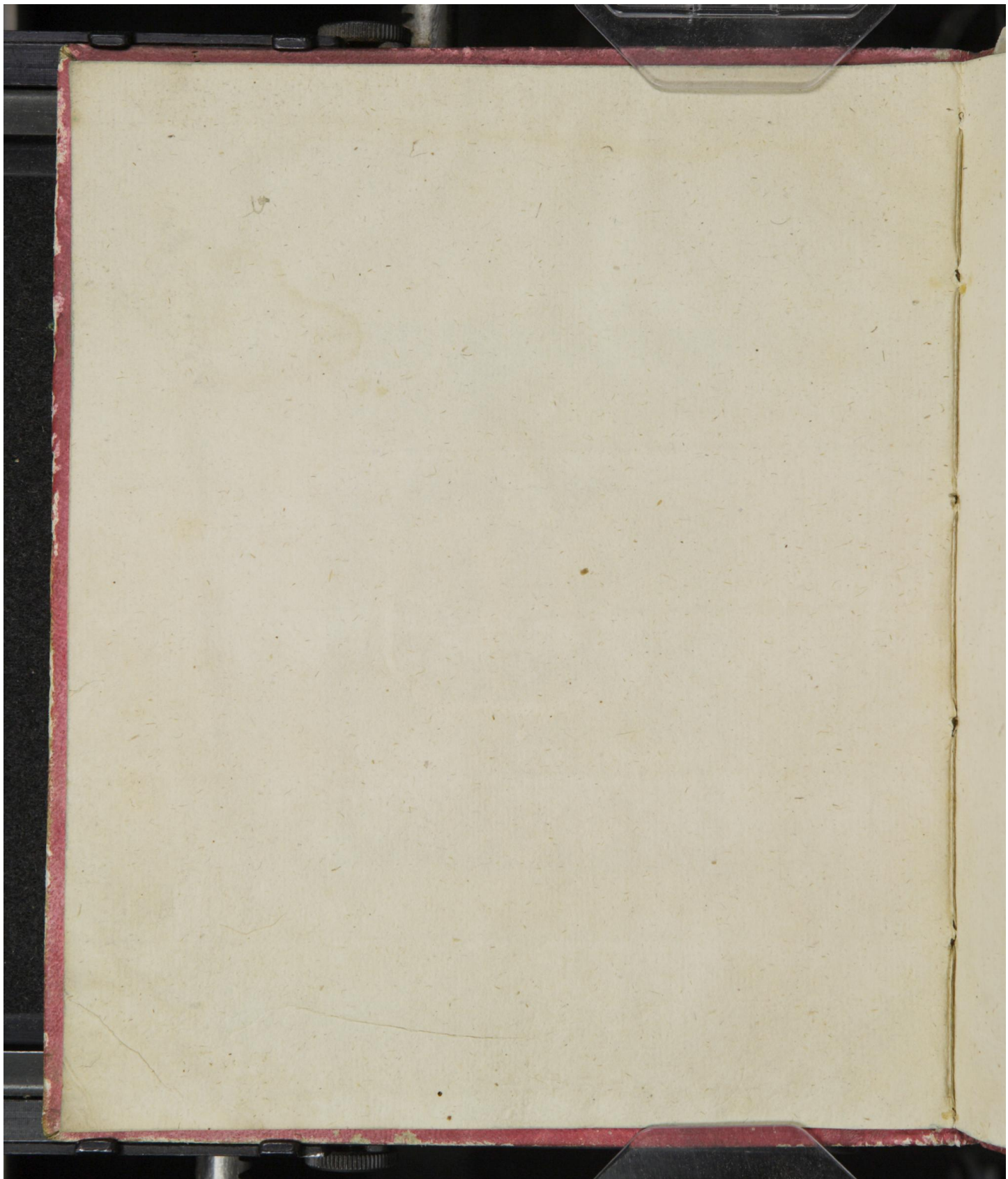


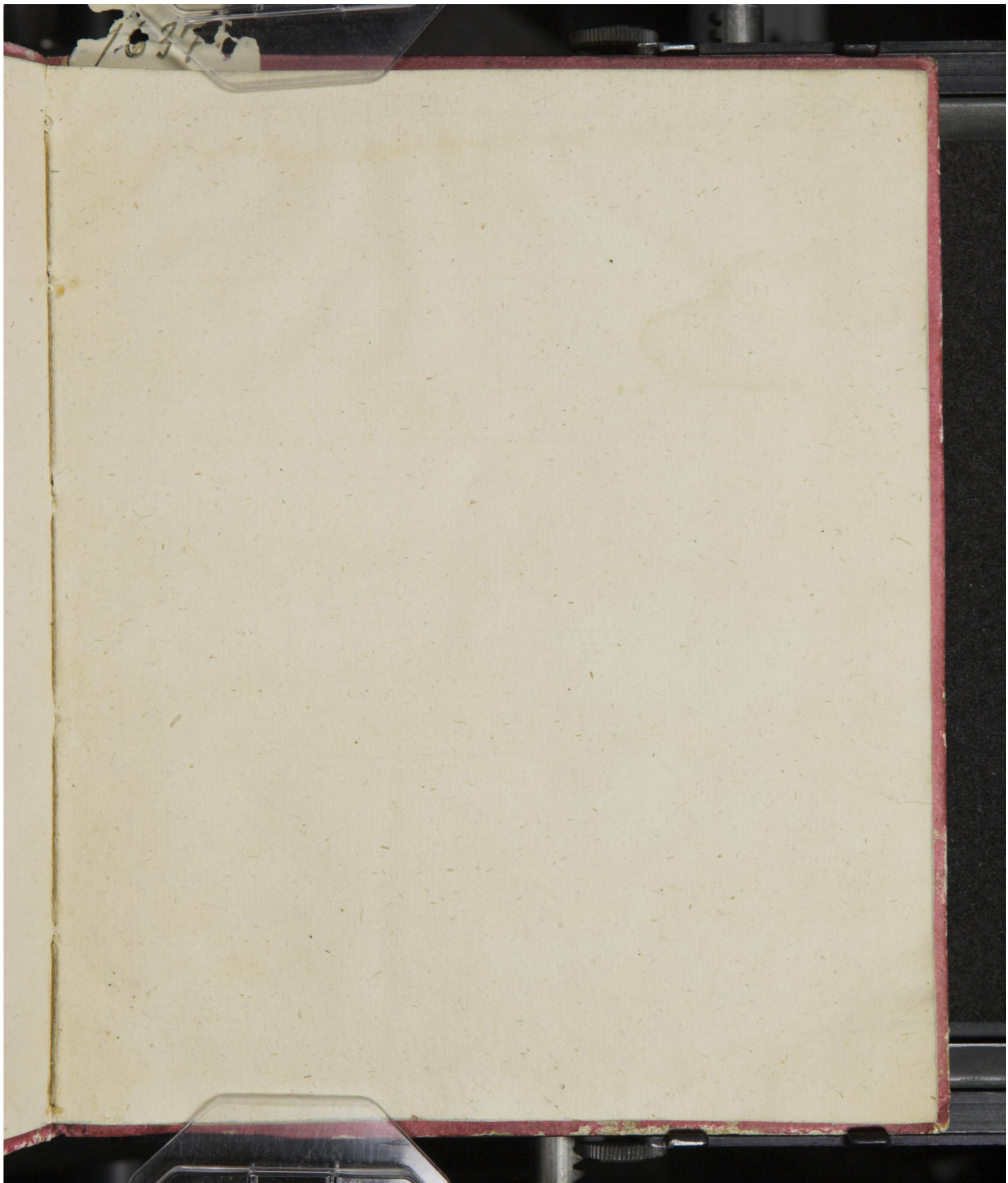
= LN 735

ex 2

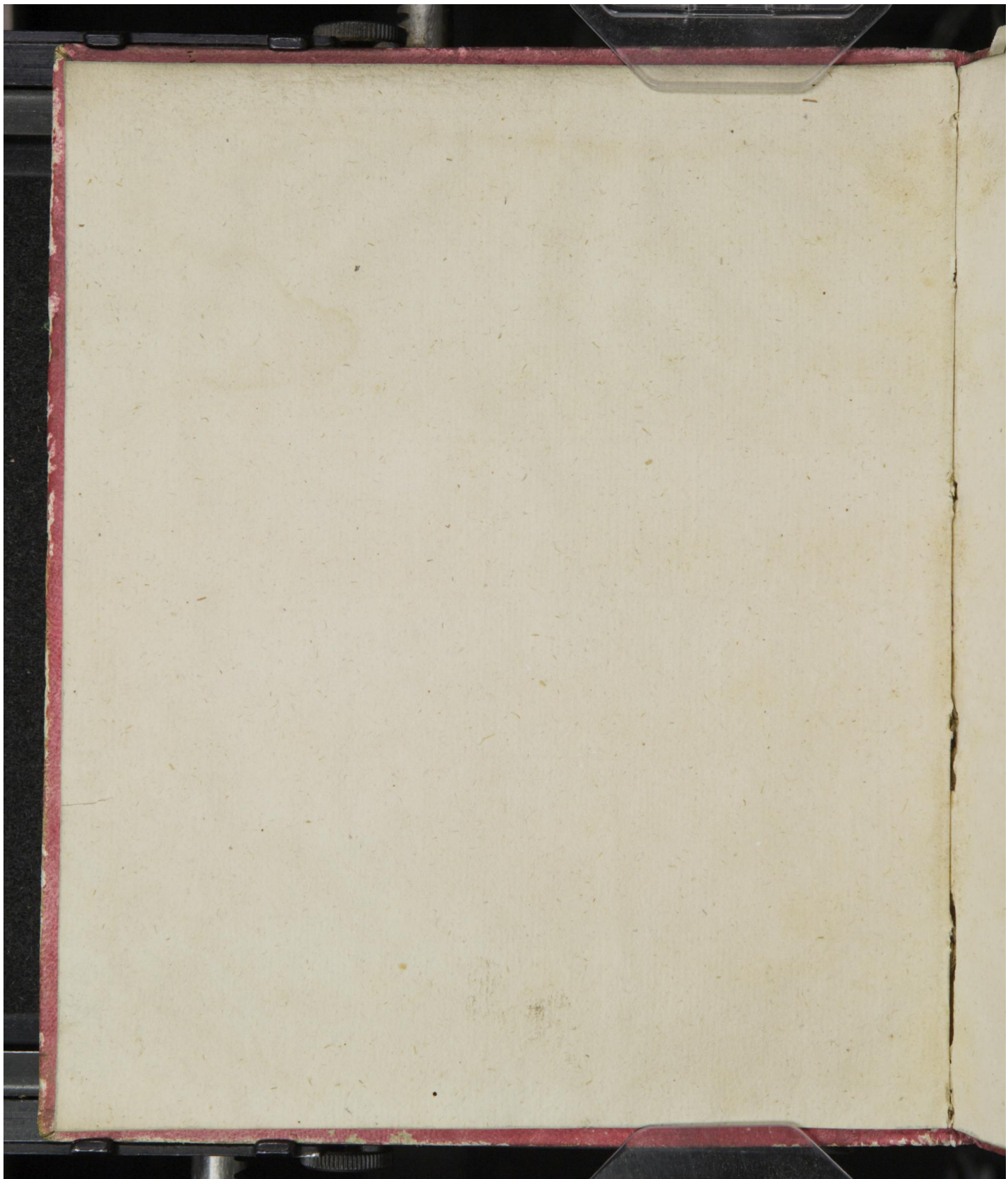


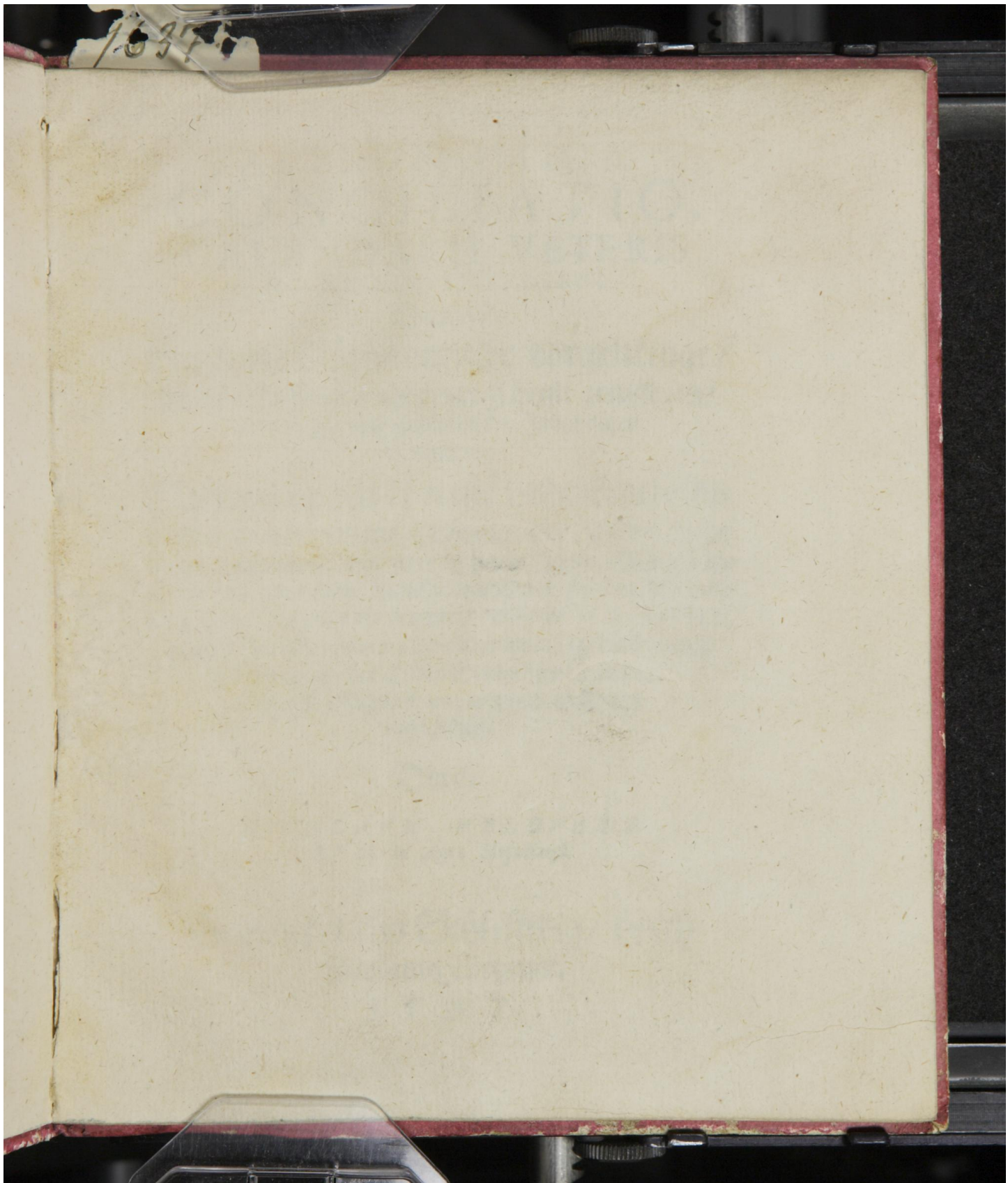


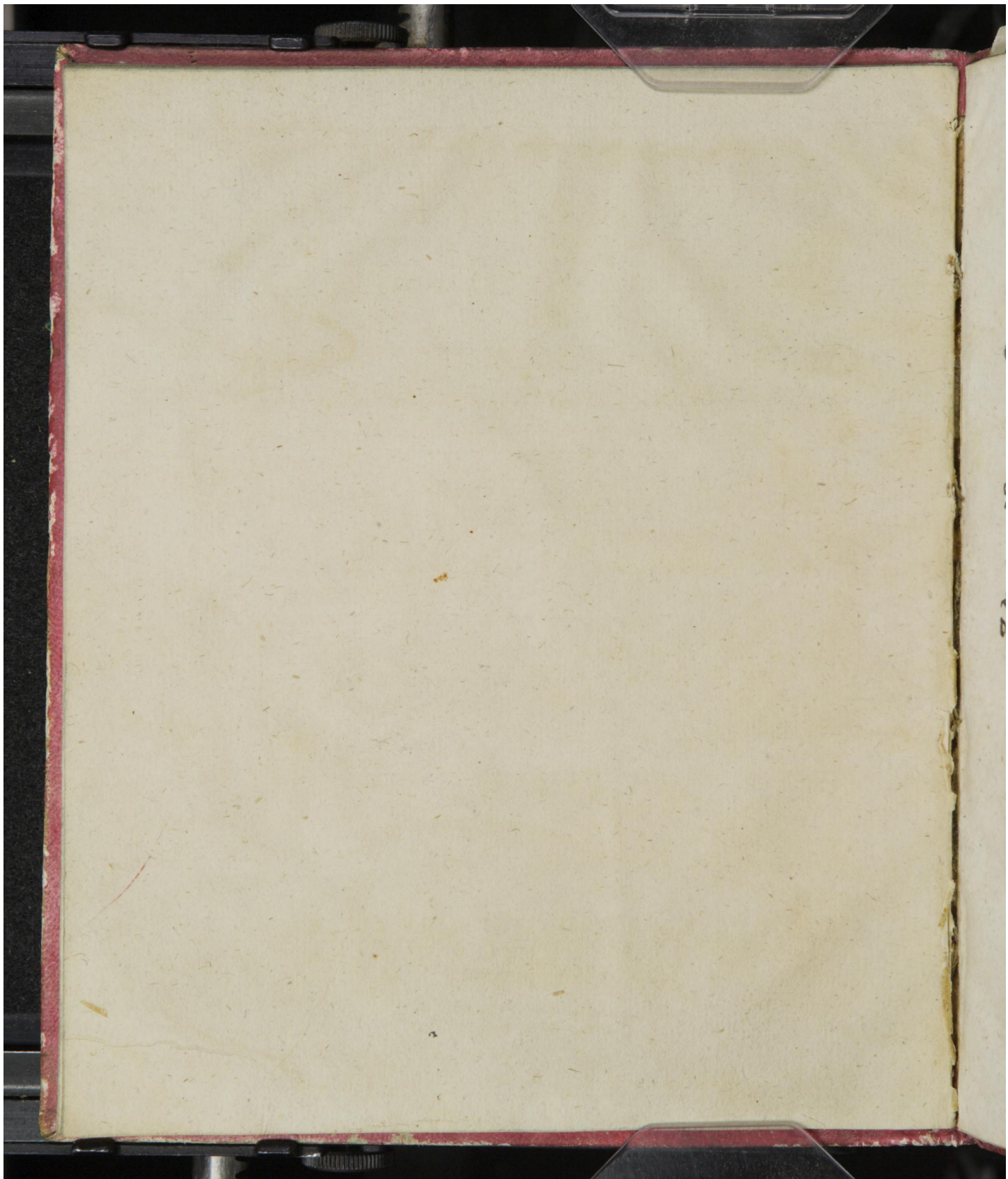




Early European Books, Copyright © 2009 ProQuest LLC.
Images reproduced by courtesy of the Royal Library, Copenhagen.
Hielmst. 1637 4° (LN 735 4° copy 2)







1637

1

ASTRONOMICA
CONCILIATIO,
CALENDARIJ VETERIS
AC REGENTIS IVLIANI.

Dat is /

Ein korte Astronomische vorgeliffinge /
des warhafftigen thor tydt Christi gewesen /
vnde jziger tydt gewandlichen Julianischen
Calenders.

Darinne by dat k̄rteste vnde Eintfoldie
geste / de v̄ornemeste Historien des Olden vnde
Nyen Testamentes / ein jeder by sinem Jahre / M̄ante vnde
Dage / na vorm̄ogen / klarliken vor Dagen gestellet / also vnde
der gestaldt / dat ein jeder framer (*rumpantur ut ilia momis*) de
gewisse J̄artydt / jsundes tho vnser tyden / egentliך darūh
hebben mach / der Olden Geschichten Bibelscher
Schriffte / k̄rdelick voruattet vnde in Druck
vorf̄erdiget.

Dorch

NICOLAVM HELDVADE-
RVM in Agro Slesuicensi.

Gedr̄uck̄et tho Schleswig / dorch
Nicolaum Wegener.

1 5 9 7.

Dem Dörchlüchti-
gen Hochgebaren Fürsten vnde Heren/
Heren Johansen dem Elderen / Gebaren van Kö-
niglichem Stammen tho Dennemarcken / Eruen tho Nors-
wegen / Hertoch tho Schleswig / Holstein / Stormarn vnde
der Dithmarschen / Graffen tho Oldenborch vnde
Delmenhorst / etc. Minem gnedigen Fürsten
vnde Heren.

Dörchlüchtige / Hochgebarne / Fürste/
Gnedige Here / dat Godt de Allmechtige sine ge-
weldighe Daden vnde Wercke / nicht wil in vorges-
tenheit gestellet hebben / gyfft he genochsam hen vns
de wedder in der Schrift thouorstaht. Darümme he den ock
tho allen tyden / van Anuange der Werlt her / besunderige Lüs-
de erwecket / de dorch gewisser vnde egenliker Obseruation, heb-
ben antekenen möten / wat Godt den Menschen böses edder
gudes thogeuöget hebbe / vp dat de Nakömelinge daruith weter
mochten / wol de jenne sy / so tho allen tyden herschet vnde reges-
ret / im Hemmel vnde vp Erden / vnde endlich tho Erkente-
nisse des willen Gades / vnde tho Danckbarkeit mochten geuö-
ret werden. Also hefft Godt im Olden Testamente / wail
Denckwerdiges vnde Namhafftes geschehn / dorch sinen getrü-
wen Dener Mosen / by Jahren / Mänten / vnde Dagen / fly-
eigen anschryuen laten. Im Nyen Testamente hefft he vns den
gnedigen willen in sinem leuen Söne / dorch de Beer Euanges-
listen / gahr lustich vor Dagen stellen laten / dat ein jeder vors-
tufftiger / billick mit dem Königlichem Propheten David röhs-
men



men vnde spreken moch: Groth syn de Wercke des H^{er}ren/
wol erer achtet / de heist idel Lusti daran. Wat he ordenet dat
is löfflich vnde herlick / vnd sine Gerechtigheit bystet Ewichlick.
Ne heist eine gedechtenisse gestuuet siner Wunder / de gnedige
vnde Barmhertige H^{er}re / Psalm. 111.

Solcker Geschichten vnde Wunderwerken vnser Gades/
hebbe ick my etliker lördilick in dessem Böseschen thouoruaten/
na vormögen beschuget. Vnde effte wol sodanes van velen Ges
lerden Lüden genochsam vorhenne gedacht / so heist my dennoch
insunderheit tho dessem vörnemende vororsaker / dat ick nergen
hebbe finden können / wo men de gewisse Jahrydt der Bibelt
schen Historien in vnsern gewöndiliken Jahrböken / de men in
Arabischer Sprachen Almanachen plecht tho nömende / finden
vnde hebben mochte. Den idt moth so ein jeder der Kunst erfa
rener bekennen / idt sy den dat he so wetenilick erren wil / dat vns
se Almanachen / der Jahren / Mänten vnde Tagen belangens
de / wy h vth der Lehre gekamen. Demna hebbe ick den Eins
foldigen tho gude / tise Calendaria neuen einander hyrher gese
tet / de eine vp de tydte darinne Christus geleuet vp Erden / de
ander wo he den ihundes / nicht im Corrigerten Gregoriani
schen / so ock valsche / sunder im Olden Julianischen / de ihunde
by vns gebrücklick vnde im schwange gheit. Darbeneuen ock et
like vörneme Historien Oldes vnde Nyen Testamentes anges
tagen / vnde dermaten vortekent / dat men mehrdell darush
sehen kan / wen desulunge geschehn vnde ihogedragen.

Zuwe Förstlike Gnaden öuerst hebbe ick dessem Einsfoldi
gen Arbeit / in aller Vnderdenicheit Dediceret vnde ihoges
chreuen / dewyle my genochsam bewust / dat J. J. G. vth
dem Nochlöfflichstem Christlikem Könincklikem Stamme tho
Dennemarcken / by welckem de ware Lehre des Christlikem
Gelouens in allen Punkten / Kein / vnuorendere vnde vnuors

A ij

uulches

welschet gebleuen / Nicht alleine sy gebaren / sundern ock sich
suluest / ihe vnde allewege / im Geiuen vnde Leuende vorhol-
den / also yet einem Christliken / framen Fürsten woll ansteit.

Vp dat flytigest bidden / J. F. G. wolde sich sodane Ar-
beide gnedichliken gefallen laten / vnde myn Gnedige Fürste
vnde Here jümmerdar syn vnde bliuen. De getrüwe Gode
vnde Vader vnser Heren Jesu Christi / wolde J. F. G.
samt der Herkleuesten Ehegemahlen / Junge Heren vnde
Frewlin / in allen Christliken / Fürstliken Dögeden erholden/
schütten / leiden vnde vören / Amen. Datum / *Ex meo umbr-
culo* Anno 1597. Am Dage Gertrudis.

J. F. G.

in aller Vnderdenicheit.

Nicolaus Heldvaderus.

230

Wo men dessen Calender rechte vorstahn schal.

Wiltu dessen Calender rechte gebreuchen vnde nützlich vor
stahn / so mustu vp desse folgende Stücke wol achtins
ge geuen.

Thom Ersten findestu vp der einen Syde vnde ersten Blas
de / twe Almanachen / de eine thor Linckeren Handt / vnde vp
dat Jahre darinne Christus warer Minsche hyr vp Erden ges
leuet / gestellet vnde gerekent. De Ander thor Rechtern Handt /
na gemeiner arth / na dem islopenden Julianischen vortekenet /
Also dat du de vorgelikeinge beyder Calender allewege Egen
schynlich vor dy hebben kanst / vnd daruth affnemen / de gewisse
Järydt der Geschichte / so in beyden Calenderen vortekent /
wen desulwige geschehn / vnde de gewisse Järydt dersulwigen /
iskundt tho vnser tyden weten mögest. Nademe de warhafftige
Julianische Calender / na lanckheit der tydt alle na gerade / sict
dermaten vth der olden Ordeninge vnde kehre gegeuen / dat ock
etlike ganze Dage vnser Calender / van dem Olden is affgewes
sen / wo du hyr denne sehen machst. Denne na warhafftiger
Astronomischer Rekeninge / de so nicht dregen kan / is de Erste
Dach Januarij / darup Christus Beschneiden worden / vp den
20. Decembris vorrücket / dat wen ick de gewisse Järydt in
vnsem Calendario begere tho weten / der Beschneydinge Christi /
befinde ick desulwige am Auende Thomæ des Hülligen Apostels /
vnde so vordan in allen Historien.

Ferner so hebbe ick dy ock tho beterer namysinge / de Gäl
dentall / in den Olden geschreuen / daruth du alle Nye / Valle
vnde Verndell Mänen / wo desulwige denne tho den Tyden syn
gefallen / hebben kanst / Welcker na den Hebraischen Mänschy
nen

A iij

nen nene geringen nütticheit bringet. Vp welcheren Dach du
nu in einem jedern Mante dine Guldentall findest / darup is de
Nye Man thon eyden Christi gefallen.

Exempel.

Im Jahre der Geborih Christi / welche is gewesen na
Erschepinge der Welt 3967. Was de Guldentall 19. Nu
gah ick ihor Linckeren Handt daell im Januario / vnde befinde
19. by dem 5. Januarij / daruth ick vorneme / dat Februarij
Nye / so de Joden *A D A R* genömet / vp den 5. Januarij sy
ingeuallen / vnde so vordan kansu dorch alle Mänten des Jah
res / den Nymänschyn finden.

Eho dessem kansu vth dem Söndages Bockstaff weten/
den Dach der Weken. Exempel: Christus is Beschneiden den
1. Januarij / Anno Mundi 3968. Dar de Söndages Bock
staff gewesen *E*. Telle demna van dem *E*. an / vnde spreke *E*.
Söndach / *D*. Mändach / *E*. Dingehdach / *F*. Middeweken /
G. Donnerdach / *A*. Frydach. Daruth ick schlute / dat Chris
tus am Frydage sy Beschneiden / vnde *IE*sus genömet wor
den.

Merck: Im Jahre darinne Christus gebaren / was de
Guldentall 19. Sünnen Cirkel 8. Söndages Bockstaff *D*.
Zwischen Wynachten vnde Vastelauendi 9. Weken 3.
Dage.

Im Anderen Jahre darinne Christus Beschneiden wart /
oek im Tempel geoffert / is de Guldentall gewesen 1. Sünnen
Cirkel 9. Söndages Bockstaff *E*. Zwischen Wynachten
vnde Vastelauendi 8. Weken vnde 2. Dage.

Im 31. Jahre darinne Christus sine Predige / na der
Döpe Johannis mit Wunderwercken hefte angefangen ih
bessedigen / is de Guldentall gewesen 12. Sünnen Cirkel 11.
Söndaa

1637
4
Söndages Boekstaft H. Twiffchen Wynnachten vnde Fasten
lauendot 8. Weken.

Im 32. Jahre / de Guldentall 13. Sünnen Circkel 12.
Söndages Boekstaft G. Twiffchen Wynnachten vnde Fasten
lauendi 5. Weken 6. Dage.

Im 33. Guldentall 14. Sünnen Circkel 13. Söndas
ges Boekstaft F. E. den jdt was ein Schalt Jahr / Twiffchen
Wynnachten vnde Fastenlauendi 8. Weken 4. Dage.

Im 34. Guldentall 15. Sünnen Circkel 14. Söndas
ges Boekstaft D. Twiffchen Wynnachten vnde Fastenlauendi
7. Weken 3. Dage / etc.

Vp dem Anderen Blade ihor Rechteren Handt / heffstu
förditck angetekent / de Historien des Leuendes vnser H. Eren
vnde Heylandes Jesu Christi / van syner enffenkniß vnde Ges
bort an / beß ihor synem bittern Lydende / vperstandinge vnde
Hemmelahrt / in Jahren / Maenten / vnde Dagen / so wyß
vnde verne de veer Euangelisten dersüligen gedencken / Vnde
darbeneffenst ihor rechteren handt am Rande / beyde Calendas
rien / olven vnde jstlopenden / gerade by einander daetwerk vora
setenet. Vnde so veete van der erkleringe dysses jümmerwerens
den Christ Calenders. Vnde wil hyrmit dem gutherzigen Les
ser / Gade befaßhen hebben.

IN ZOLVM.

Pffhu drulle dy / packe dy spötter Dage /
Vp dy gehöret Hellisch Für vnd Loge /
Vp Godt ick trüwe / de my erhelt /
Vor allen Bienden disser Welt.

SEBAT

SEBAT. IANVARIVS. *Hardemân.*

Gülden Zahl.	Older Zahl.	Historien des Olden Testamentes.	Neue Zahl.	Festtage der Christen.	
	1	A	20	d	DECEMB.
III.	2	B	21	e	Thomas Apost.
XI.	3	C	22	f	
	4	D	23	g	
XIX.	5	E	24	a	
VII.	6	F	25	b	Christdach
XVI.	7	G	26	c	Stephanus
	8	A	27	d	Joh. Apost. &
II.	9	B	28	e	Vnschul. Bind.
	10	C	29	f	Thomas Disc.
X.	11	D	30	g	
XIII.	12	E	31	a	Siluest. Paust.
XVIII.	13	F	1	A	IANVAR.
	14	G	2	b	
	15	A	3	c	
	16	B	4	d	
XV.	17	C	5	e	
	18	D	6	f	Dre Könige
	19	E	7	g	
	20	F	8	a	
XII.	21	G	9	b	
	22	A	10	c	☉ in xx
	23	B	11	d	Syginus Paust.
	24	C	12	e	
IX.	25	D	13	f	
	26	E	14	g	Silarius Se.
	27	F	15	a	
	28	G	16	b	
VI.	29	A	17	c	Anthontus
	30	B	18	d	
XI I.	31	C	19	e	

Hefft

Jesus Yeuendes Historia.

H 1.	Z 2.	S 30.	O 31.	Q 32.	Q 33.	D 34.	Die	Yge.	
Augustus Keyser lech den Tempel Sant tho Rom thofchluten.	Am et. sten Dage desses Mantes/ is Chri stus besne den vnde Jesus ge asmet worden/ Luc. 1.	Christus / dewyle he noch nicht nicht angestahn / Nummer 4. Na dem 30. Jahr Ober gemorden / dat eme tho leren nicht angestahn / Nummer 4. Na dem 30. Jahr Ober gemorden / dat eme tho leren	Den 6 Janua. is Christus van Jo hanne im Jordan gedöfft worden/ Math. 3.	Christus hefft in dissen Dagen dat 6. Capit. Esata erklere / tho Nazareth in sinem Vader lande / am Sabbath. Luc. 4. Math. 4.	Christus hefft in dissen Dagen dat 6. Capit. Esata erklere / tho Nazareth in sinem Vader lande / am Sabbath. Luc. 4. Math. 4.	Christus tho Be chabora vp jensid Jordan / lehret si ne Jüngern beden/ Johan. 10. Luce 12. Vnde idt lepen vele Dusendt Win schen tho hörende eine Schöne pre dige van eme. Lu ca 12. 13.	120	21	
	Den 6. Februa. hebben de wysen vth Morgen lande dem Kinde Je su Goldt Wirock vnd Mir ehen ge offert. In dissen Dagen/ hefft Her odes de Vnschül digen Kinder laten dö den.	Den 6. Februa. hebben de wysen vth Morgen lande dem Kinde Je su Goldt Wirock vnd Mir ehen ge offert. In dissen Dagen/ hefft Her odes de Vnschül digen Kinder laten dö den.	Und dar na also bal de van Geiste in de Wöste nye geuö ret / dat he oam Dü uel vorso cht wart/ Math. 4. Luc. 4.	Und dar na also bal de van Geiste in de Wöste nye geuö ret / dat he oam Dü uel vorso cht wart/ Math. 4. Luc. 4.	Darna hefft he einen Dü uel vthgedre uen / vnde S Petri Fruwen Moder van Seber vorlö set. Dede vele Tekn vnde Wunderwer ke / des Ne gesten dages oarna is he vthgagan in der Wöste fromorgens. Math. 4. 8. Marci 1. Luce 4.	Christus hefft in dissen Dagen dat 6. Capit. Esata erklere / tho Nazareth in sinem Vader lande / am Sabbath. Luc. 4. Math. 4.	Christus tho Be chabora vp jensid Jordan / lehret si ne Jüngern beden/ Johan. 10. Luce 12. Vnde idt lepen vele Dusendt Win schen tho hörende eine Schöne pre dige van eme. Lu ca 12. 13.	22	22
							Vnde he makede eine Frowe gesündt de 18. Jahr van Sathan gebunden gewesen / Luce 13.	23	23
							Inn dissen Da gen hefft de H Christus geweldich liken dorch gelike nissen geprediget. Querst Herodes so sich domals vp dem Schlate Ma cheruth vorhelt / stundt eme na dem Leuende. Do Je sus dath merkede/ is he eme entwelen Luce 13.	24	24
								25	25
								26	26
								27	27
								28	28
								29	29
								30	30
								31	31

B

ADAR

ADAR. FEBRVARIVS. Hörnincf.

Gülden Tall.	Olde Cal.	Historien des Olden Testamentes.	Nye Cal.	Fesidage der Christen.	
III. XI. XIX.	1	D	20	f	Sabia. Sebast.
	2	E	21	g	Agnes Junckf.
	3	F	22	a	Vincentius.
	4	G	23	b	
VIII. XVI.	5	A	24	c	Timotheus.
	6	B	25	d	Pauli Beket.
	7	C	26	e	
	8	D	27	f	Johan. Chrtso.
V. XIII. II.	9	E	28	g	Stütel der
	10	F	29	a	40. Dage.
	11	G	30	b	
	12	A	31	c	
X. XVIII.	13	B	1	d	FEBRVAR.
	14	C	2	e	Maria Licht.
	15	D	3	f	
	16	E	4	g	
VII. XV.	17	F	5	a	S. Agatha.
	18	G	6	b	Dorothea.
	19	A	7	c	
	20	B	8	d	
III. XII. I.	21	C	9	e	Apelonia.
	22	D	10	f	Scholastica.
	23	E	11	g	
	24	F	12	a	
IX. XVII.	25	G	13	b	
	26	A	14	c	
	27	B	15	d	
	28	C	16	e	Juliana.

Hesse

Hefft XXVIII. Dage.

Jesus Leuendes Historia.

1.	2.	31.	32.	33.	34.	Dage.
Vnde is groth Seyde ane vnderlath / Alle Seyde hefft	Zim 2. Dage Fabr. Mariae Keimung / Lentid 12. Lucx 2.	Christus vorhelt sich in der Wösten mit Fasten vnde Beden / 40. Dage vnde 40. Nacht.	Christus helt Visitation in Galilea / predi- giget vnde he- let allerleye Kranckheide/ darmit de Lüt- de beladen werden / Math. 4.	De 12. van Christo affgeschedigede Apofstel / predigen in Juder vñ Galilea Christu.	In dessem Mante reysen Christus vmmehet in Ga- lilea / maket am Sabbath einen Watersuchtigen ge- sundt / Luc. 14.	120
		Vngesehr vmmeh- den 4. Februarij hefft de Dünel Christum hefftich angefochten / Mat. 4. Marct. 1. Luc 4. Jesus keret wed- derümme vñ der Wösten / vnde rou- wet etlike Dage na der Vorsökinge. Widderwyle sen- den de Jöden van Jerusalem / tho er- forschen effte Jo- hannes etwan Ch- ristus sy. Vnde do se wed- der heim kereden / sühet Johan. Jes- sum tho Bethabo- ra vnde spricht : Sühe dat Lam Gades / so der Werlt Sünde drecht / Johan. 1.	In dissen Dagen hefft Christus Mat- theum vñ der Tolleboden tho sich bero- pen / den he hort na Ostern tho einem A- postel maket de / Luc. 6.		In dessem Mante reysen Christus vmmehet in Ga- lilea / maket am Sabbath einen Watersuchtigen ge- sundt / Luc. 14.	121 122 123 124 125 126 127 128 129 130 131 132 133 134 135 136 137 138 139 140 141 142 143 144 145 146 147 148 149 150 151 152 153 154 155 156 157 158 159 160 161 162 163 164 165 166 167 168 169 170 171 172 173 174 175 176 177 178 179 180 181 182 183 184 185 186 187 188 189 190 191 192 193 194 195 196 197 198 199 200 201 202 203 204 205 206 207 208 209 210 211 212 213 214 215 216 217 218 219 220 221 222 223 224 225 226 227 228 229 230 231 232 233 234 235 236 237 238 239 240 241 242 243 244 245 246 247 248 249 250 251 252 253 254 255 256 257 258 259 260 261 262 263 264 265 266 267 268 269 270 271 272 273 274 275 276 277 278 279 280 281 282 283 284 285 286 287 288 289 290 291 292 293 294 295 296 297 298 299 300 301 302 303 304 305 306 307 308 309 310 311 312 313 314 315 316 317 318 319 320 321 322 323 324 325 326 327 328 329 330 331 332 333 334 335 336 337 338 339 340 341 342 343 344 345 346 347 348 349 350 351 352 353 354 355 356 357 358 359 360 361 362 363 364 365 366 367 368 369 370 371 372 373 374 375 376 377 378 379 380 381 382 383 384 385 386 387 388 389 390 391 392 393 394 395 396 397 398 399 400 401 402 403 404 405 406 407 408 409 410 411 412 413 414 415 416 417 418 419 420 421 422 423 424 425 426 427 428 429 430 431 432 433 434 435 436 437 438 439 440 441 442 443 444 445 446 447 448 449 450 451 452 453 454 455 456 457 458 459 460 461 462 463 464 465 466 467 468 469 470 471 472 473 474 475 476 477 478 479 480 481 482 483 484 485 486 487 488 489 490 491 492 493 494 495 496 497 498 499 500 501 502 503 504 505 506 507 508 509 510 511 512 513 514 515 516 517 518 519 520 521 522 523 524 525 526 527 528 529 530 531 532 533 534 535 536 537 538 539 540 541 542 543 544 545 546 547 548 549 550 551 552 553 554 555 556 557 558 559 560 561 562 563 564 565 566 567 568 569 570 571 572 573 574 575 576 577 578 579 580 581 582 583 584 585 586 587 588 589 590 591 592 593 594 595 596 597 598 599 600 601 602 603 604 605 606 607 608 609 610 611 612 613 614 615 616 617 618 619 620 621 622 623 624 625 626 627 628 629 630 631 632 633 634 635 636 637 638 639 640 641 642 643 644 645 646 647 648 649 650 651 652 653 654 655 656 657 658 659 660 661 662 663 664 665 666 667 668 669 670 671 672 673 674 675 676 677 678 679 680 681 682 683 684 685 686 687 688 689 690 691 692 693 694 695 696 697 698 699 700 701 702 703 704 705 706 707 708 709 710 711 712 713 714 715 716 717 718 719 720 721 722 723 724 725 726 727 728 729 730 731 732 733 734 735 736 737 738 739 740 741 742 743 744 745 746 747 748 749 750 751 752 753 754 755 756 757 758 759 760 761 762 763 764 765 766 767 768 769 770 771 772 773 774 775 776 777 778 779 780 781 782 783 784 785 786 787 788 789 790 791 792 793 794 795 796 797 798 799 800 801 802 803 804 805 806 807 808 809 810 811 812 813 814 815 816 817 818 819 820 821 822 823 824 825 826 827 828 829 830 831 832 833 834 835 836 837 838 839 840 841 842 843 844 845 846 847 848 849 850 851 852 853 854 855 856 857 858 859 860 861 862 863 864 865 866 867 868 869 870 871 872 873 874 875 876 877 878 879 880 881 882 883 884 885 886 887 888 889 890 891 892 893 894 895 896 897 898 899 900 901 902 903 904 905 906 907 908 909 910 911 912 913 914 915 916 917 918 919 920 921 922 923 924 925 926 927 928 929 930 931 932 933 934 935 936 937 938 939 940 941 942 943 944 945 946 947 948 949 950 951 952 953 954 955 956 957 958 959 960 961 962 963 964 965 966 967 968 969 970 971 972 973 974 975 976 977 978 979 980 981 982 983 984 985 986 987 988 989 990 991 992 993 994 995 996 997 998 999 1000

B ij

NISAN

NISAN. MARTIVS. Merkmän.

Galden Zall.	Olde Cal.	Historien des Olden Testamentes.	Dne Cal.	Festdage der Christen.
XIII. III.	1 2	Am 4. Dage Martij / welcken de Jöden NISAN nömen. Hadde Haman angestiffret dat alle Jöden dorch alle Provincien scholden er- wörget syn worden. Querst GOD schicket idt dat Haman wert suluest an dem Bohme / so he Mardocheo gemaket / gehenger / vnde de Jöden erwörgen suluest ere Stende / 75000. Nan / Anno Mundi 3557.	17 18	Constantin vnd Concordia.
XI.	3 4		f g	
XIX. VIII.	5 6		a b	
XVI.	7 8		c d	
V.	9 10	Thor Gedechtenisse holden de Jöden Jesunium Ester / Item pu- rim / dat is Loth. Ester 9. Händi- ges Dages holden de Jöden Vaste- lauendt. Den 17. Martij / hebben de Rö- mer Järlick eren Vastelauendt / Bac- chanalia gehalten. Den 25. Martij / is Adam de Erste Minsche geschapen worden. Cajn wörget sinen Broder A- bel. Abraham wil sinen Söne Isaac offeren an dissem Dage. Abraham is ock an dissem Dage entlick gestor- uen. Joseph is van sinen Bröderen in Egypten vorköfft / an dissem Da- ge. Den 27. Is Joachim Köninck in Juda vth der Gefenckenisse gela- ten. Regum vltimo, Anno Mun- di 3401.	21 22	Petrus Stolf.
XIII.	11 12		e f	
II.	13 14		g a	
X.	15 16		b c	
XVIII. VII.	17 18	Den 25. Martij / is Adam de Erste Minsche geschapen worden. Cajn wörget sinen Broder A- bel. Abraham wil sinen Söne Isaac offeren an dissem Dage. Abraham is ock an dissem Dage entlick gestor- uen. Joseph is van sinen Bröderen in Egypten vorköfft / an dissem Da- ge. Den 27. Is Joachim Köninck in Juda vth der Gefenckenisse gela- ten. Regum vltimo, Anno Mun- di 3401.	23 24	Romanus.
XV.	19 20		d e	
III.	21 22		f g	
XII.	23 24		a b	
I.	25 26	Den 27. Is Joachim Köninck in Juda vth der Gefenckenisse gela- ten. Regum vltimo, Anno Mun- di 3401.	25 26	MARTIVS.
IX.	27 28		c d	
XVII.	29 30		e f	
VI.	31		g	
XII.	30 31	Den 27. Is Joachim Köninck in Juda vth der Gefenckenisse gela- ten. Regum vltimo, Anno Mun- di 3401.	17 18	Adrianus.
X.	14 15		a b	
XVIII.	16 17		c d	
VI.	18 19		e f	
XIV.	19 20	Den 27. Is Joachim Köninck in Juda vth der Gefenckenisse gela- ten. Regum vltimo, Anno Mun- di 3401.	27 28	Gregorius.
II.	21 22		g a	
X.	23 24		b c	
XVIII.	25 26		d e	
VI.	29 30	Den 27. Is Joachim Köninck in Juda vth der Gefenckenisse gela- ten. Regum vltimo, Anno Mun- di 3401.	29 30	Gertrudis.
XIV.	27 28		f g	
II.	29 30		a b	
X.	31		c	

Heffe

Jesus Leuendes Historia.

	31.	32.	33.	34.	Olde	nye.
In ein ende. Den 25. Martie Kerfendennisse / am Middeweken.	In dussen Dagen hefft Christus/ Petrum/ Andre- am vnde Phylippum/ tho Jüngern an- genamen.	De helle heldt noch Visitation in Galilea vnde vele Volckes vol- get eme na/ Math. 4.	De Jän- ger des He- ren Christi Predigen/ vnde dohn grote wun- derwercke/ Marci 6.	Darna toch he in de Gren- zen des Jödischen Landes/ vnde heleth vele Volckes/ Math. 19. Marci 10.	1	17
	Vnde Key- set mit enen na Cana vp der Hochtydt maket darsul- uest syn Erste wonderwerck Johan. 2.	In dessen Dagen toech Jesus hem- up na Jeru- salem/ Joh. 5.	Herodes leth Johan- nem Enthö- uen Math. 14. Mar. 6. Luc. 9. Joh. 6.	Vnde de Pharissee fragen/ effte jdt recht sy / sich van si- ner frouwen tho scheiden/ Math. 19.	2	18
	Na der Hochtydt rey- set he mit si- ner Moder vnd Jüngern na Caperna- um vnd blyff- darsulnest et- like dage/ Joh. 1. 2. Vmme disse tidt reiset Jesus na Je- rusalem thom Osterfest vnde driffte de Kö- per vnd vorkö- pel henath.	Den 26. dach dusses Maen- tes/ hefft Je- sus vngesehr dat Osterlam gegeren.	Vnd do dat Gerächte van Jesus vor Herodes quam / meinde he Johannes were er- standen/ Math. 14. Lucæ 9.	Vnde se brachten Kinder tho Jesus / vnde he segende se / Math. 19. Marci 10.	3	19
		Den 28. helden de Jö- den eran Pa- schen.		Den 23. Keyset Jesus van Bethabara na Jericho. Math. 19. 20. Luc. 19.	4	20
		Den lesten Martij / hefft Jesus etnen Menschen tho Jerusaleem gefundt ge- maket / de 38. Jahr hadde brand gele- gen/ Joh. 5.		Den 24. Makede he twe Blinden sehende / forth vor sinem Dode.	5	21
				Den 25. hefft he Lazarum vpgeweckt.	6	22
				Denn 26. Vorberget he sich by Effrem / Johan. 11.	7	23
				Den 27. Helt he Auendt- mael mit Martha tho Be- thania.	8	24
				Denn 28. Rouwet he am Sabbath.	9	25
				Den 29. Is he tho Jeru- salem ingereden / Math. 21.	10	26
				Den 30. Voerslötet he etnen Sygenbohm.	11	27
				Den 31. hefft he hefflich Disputeret tho Jerusaleem / Math. 21. 22. 23.	12	28
					13	29
					14	30
					15	31
					16	1
					17	2
					18	3
					19	4
					20	5
				21	6	
				22	7	
				23	8	
				24	9	
				25	10	
				26	11	
				27	12	
				28	13	
				29	14	
				30	15	
				31	16	
				1	17	
				2	18	
				3	19	
				4	20	
				5	21	
				6	22	
				7	23	
				8	24	
				9	25	
				10	26	
				11	27	
				12	28	
				13	29	
				14	30	
				15	31	
				16	1	
				17	2	
				18	3	
				19	4	
				20	5	
				21	6	
				22	7	
				23	8	
				24	9	
				25	10	
				26	11	
				27	12	
				28	13	
				29	14	
				30	15	
				31	16	

IIAR. APRILIS. Ostermån.

Gülden Zahl.	Olde Cal.	Historien des Olden Testamentes.	Neue Cal.	Festtage der Christen.
III.	1 G	Den 3. Aprilis / Hefft Moses in	20 b	Martius.
	2 A	der Wöstenye den Tabernakel vpge-	21 c	Benedict. Apt.
XI.	3 B	richtet / Exodi ultimo / Anno Mundi	22 d	
XIX.	4 C	2455. ante Natum Christum / 1508.	23 e	
VIII.	5 D	Den 10. Hefft Aaron geoffert /	24 f	
	6 E	vnde Vår quam vam Hemmel / vnde	25 g	Mariae vokt.
XVI.	7 F	vortehrede dat Offer. Vnde Nadab	26 a	
V.	8 G	vnde Abihu de Söne Aarons / wur-	27 b	
	9 A	den dorch Vår vam Hemmel vor-	28 c	
	10 B	brandt / also dat se stören / Leuit. 9	29 d	
XIII.	11 C	10. Anno Mundi 2455.	30 e	
	12 D	Den 11. April / Hefft Josua dorch	31 f	
	13 E	Gades beuehl / dath ganze Vold		
II.	14 F	Israel by Jericho beschneiden / Na-	1 g	APRILIS.
X.	15 G	deme dat Nemandt erer in 40. Jah-	2 a	
	16 A	ren beschneiden was / Josuae 5. An-	3 b	
XVIII.	17 B	no Mundi 2494.	4 c	Ambrosi. Bis.
	18 C	Den 14. Hebben de Jöden Pat-	5 d	
VII.	19 D	scha gehalten in Egypten / Anno	6 e	
XV.	20 E	Mundi 2454.	7 f	
III.	21 F	In der Wöstenye by dem Ber-	8 g	
	22 G	ge Sina / Anno Mundi 2455.		
	23 A	Im Lager vor Jericho / Anno	9 a	Cletus.
XII.	24 B	Mundi 2494. Exodi 12. Numeri	10 b	
	25 C	9. Josuae 5.	11 c	☉ in ☿
I.	26 D	Den 15. Hefft Moses den Kin-	12 d	
	27 E	dern Israel 600000. Man vth	13 e	
IX.	28 F	Egypten gendret / ane Wyff vnde	14 f	Domicianus.
XVII.	29 G	Kinder / Anno Mundi 2454.	15 g	
VI.	30 A	Den 19. Syn se dröges Vothes	16 a	
		dorch dat Rode Meer gegangen.	17 b	
XVIII.		Den 29. Syn se dröges Vothes	18 c	Valerianus.
		dorch den Jordan gegangen / in dem		
		Jahre darin Moses gestorven.		

Heffe

Jesus Leuendes Historia.

1.	2.	31.	32.	33.	34.	120e	121e
Matia bischof Elisabeth / vnde singet dar schöne Magnificat / Luc. 1.	Den 5. April vpon einen Dingsdach. Leert Jesus tho Jerusalem in Tempel / Luc. 2.	Vnd prediget dar suluest / Johan. 2.	Christus wandert dorch dath Getrede am Sabbath / sine Jünger nemen Aren vth / Luc. 6.	Do nu de vthge sandte Apostelen den Dode Johan. als erubren / ma. leden se sich weder tho Jesu.	Den 1. Aprils wert Christus gesaluet / Math. 26. Mar. 14.	1	20
		Den 6. dach April was Osteren / vnde vele Jüden geld / neden anen / Joh. 2.	Den 7. April hefft Jesus eine vordörrede Handt gehelet / Luc. 6.	Joh. geuen sich ock de Jünger Johannis tho Christo / Math. 14. Marci 6. Luc. 9.	Den 2. Aprils is Christus gecräziget / gestoruen vnde begrauen / Johan. 19.	2	21
	Nicht lange na Paschen / is Nicodemus tho Christo by Nacht tyden gesamen / vnde eine schöne Predige gehöret / Joh. 3.	De Pharisee mit Herodis Dener / stellen eme na / He öuerst vicket an dath Meer / dait Ten vnd wunder / Math. 12. Mar. 2.	Wandert vpon dem Meere / vnde prediget tho Capernaum / Math. 4. Marci 6. Luc. 9. Joh. 6.	Den 3. Aprils is Christus gecräziget / gestoruen vnde begrauen / Johan. 19.	Den 3. Aprils is Christus gecräziget / gestoruen vnde begrauen / Johan. 19.	3	22
		Umme disse tydt erwelet he 12. Apostel / vnde dait eine Predige / Luc. 6. Math. 5. 6. 7. Vnde reinit get einen Othset / vnd ma. ket des Königes knecht tho Capernaum gesunt / darna wicket he in de Wöstenye / Luc. 5.	Na Ostern toche in Galileam / dewyle de Jöden eme nasteluden / öuerst de Pharisee volgeden eme vnde Disputeren mit eme / Johan. 7.	Den 4. Aprils is Christus gecräziget / gestoruen vnde begrauen / Johan. 19.	Den 4. Aprils is Christus gecräziget / gestoruen vnde begrauen / Johan. 19.	4	23
				Den 5. Aprils is Christus gecräziget / gestoruen vnde begrauen / Johan. 19.	Den 5. Aprils is Christus gecräziget / gestoruen vnde begrauen / Johan. 19.	5	24
				Den 6. Aprils is Christus gecräziget / gestoruen vnde begrauen / Johan. 19.	Den 6. Aprils is Christus gecräziget / gestoruen vnde begrauen / Johan. 19.	6	25
				Den 7. Aprils is Christus gecräziget / gestoruen vnde begrauen / Johan. 19.	Den 7. Aprils is Christus gecräziget / gestoruen vnde begrauen / Johan. 19.	7	26
				Den 8. Aprils is Christus gecräziget / gestoruen vnde begrauen / Johan. 19.	Den 8. Aprils is Christus gecräziget / gestoruen vnde begrauen / Johan. 19.	8	27
				Den 9. Aprils is Christus gecräziget / gestoruen vnde begrauen / Johan. 19.	Den 9. Aprils is Christus gecräziget / gestoruen vnde begrauen / Johan. 19.	9	28
				Den 10. Aprils is Christus gecräziget / gestoruen vnde begrauen / Johan. 19.	Den 10. Aprils is Christus gecräziget / gestoruen vnde begrauen / Johan. 19.	10	29
				Den 11. Aprils is Christus gecräziget / gestoruen vnde begrauen / Johan. 19.	Den 11. Aprils is Christus gecräziget / gestoruen vnde begrauen / Johan. 19.	11	30
				Den 12. Aprils is Christus gecräziget / gestoruen vnde begrauen / Johan. 19.	Den 12. Aprils is Christus gecräziget / gestoruen vnde begrauen / Johan. 19.	12	31
				Den 13. Aprils is Christus gecräziget / gestoruen vnde begrauen / Johan. 19.	Den 13. Aprils is Christus gecräziget / gestoruen vnde begrauen / Johan. 19.	13	1
				Den 14. Aprils is Christus gecräziget / gestoruen vnde begrauen / Johan. 19.	Den 14. Aprils is Christus gecräziget / gestoruen vnde begrauen / Johan. 19.	14	2
				Den 15. Aprils is Christus gecräziget / gestoruen vnde begrauen / Johan. 19.	Den 15. Aprils is Christus gecräziget / gestoruen vnde begrauen / Johan. 19.	15	3
				Den 16. Aprils is Christus gecräziget / gestoruen vnde begrauen / Johan. 19.	Den 16. Aprils is Christus gecräziget / gestoruen vnde begrauen / Johan. 19.	16	4
				Den 17. Aprils is Christus gecräziget / gestoruen vnde begrauen / Johan. 19.	Den 17. Aprils is Christus gecräziget / gestoruen vnde begrauen / Johan. 19.	17	5
				Den 18. Aprils is Christus gecräziget / gestoruen vnde begrauen / Johan. 19.	Den 18. Aprils is Christus gecräziget / gestoruen vnde begrauen / Johan. 19.	18	6
				Den 19. Aprils is Christus gecräziget / gestoruen vnde begrauen / Johan. 19.	Den 19. Aprils is Christus gecräziget / gestoruen vnde begrauen / Johan. 19.	19	7
				Den 20. Aprils is Christus gecräziget / gestoruen vnde begrauen / Johan. 19.	Den 20. Aprils is Christus gecräziget / gestoruen vnde begrauen / Johan. 19.	20	8
				Den 21. Aprils is Christus gecräziget / gestoruen vnde begrauen / Johan. 19.	Den 21. Aprils is Christus gecräziget / gestoruen vnde begrauen / Johan. 19.	21	9
				Den 22. Aprils is Christus gecräziget / gestoruen vnde begrauen / Johan. 19.	Den 22. Aprils is Christus gecräziget / gestoruen vnde begrauen / Johan. 19.	22	10
				Den 23. Aprils is Christus gecräziget / gestoruen vnde begrauen / Johan. 19.	Den 23. Aprils is Christus gecräziget / gestoruen vnde begrauen / Johan. 19.	23	11
				Den 24. Aprils is Christus gecräziget / gestoruen vnde begrauen / Johan. 19.	Den 24. Aprils is Christus gecräziget / gestoruen vnde begrauen / Johan. 19.	24	12
				Den 25. Aprils is Christus gecräziget / gestoruen vnde begrauen / Johan. 19.	Den 25. Aprils is Christus gecräziget / gestoruen vnde begrauen / Johan. 19.	25	13
				Den 26. Aprils is Christus gecräziget / gestoruen vnde begrauen / Johan. 19.	Den 26. Aprils is Christus gecräziget / gestoruen vnde begrauen / Johan. 19.	26	14
				Den 27. Aprils is Christus gecräziget / gestoruen vnde begrauen / Johan. 19.	Den 27. Aprils is Christus gecräziget / gestoruen vnde begrauen / Johan. 19.	27	15
				Den 28. Aprils is Christus gecräziget / gestoruen vnde begrauen / Johan. 19.	Den 28. Aprils is Christus gecräziget / gestoruen vnde begrauen / Johan. 19.	28	16
				Den 29. Aprils is Christus gecräziget / gestoruen vnde begrauen / Johan. 19.	Den 29. Aprils is Christus gecräziget / gestoruen vnde begrauen / Johan. 19.	29	17
				Den 30. Aprils is Christus gecräziget / gestoruen vnde begrauen / Johan. 19.	Den 30. Aprils is Christus gecräziget / gestoruen vnde begrauen / Johan. 19.	30	18

SIVAN

SIVAN. MAIVS. Meymån.

Gülden Zahl.	Olde Cal.	Historien des Olden Testamentes.	Neue Cal.	Festdage der Christen.
III.	1 B	Stiertho de Stadt Jersid des	19 d	APRIL.
	2 C	Jordans / wert gewonnen vnde mit	20 e	
XI.	3 D	allem vorbannet vnde vorbrandt.	21 f	
XIX.	4 E	Den 10. Mañ. Jos. 7. Anno Mundi	22 g	
		2494.		
VII.	5 F	Am sulatigen Dage hebben de	23 a	Georgius Ktd.
XVI.	6 G	Jöden eine grothe Nedderlage van	24 b	
V.	7 A	den Philistern erleden / vnde de Pres	25 c	Marc. Euang.
	8 B	ter Eli fill Kägelnck vam Stole	26 d	
		vnde brack den Hals in twey / 1. Sa	27 e	
XIII.	9 C	muel. 4.	28 f	
	10 D	Den 12. Mañ / hefft Köninck	29 g	
II.	11 E	Ezechias Paschen gehalten / Nade	30 a	
	12 F	me sine Vorfaren so Affgödisch we		
	13 G	ren dat fest lange tydt nicht gehol	1 b	Maius Philip.
X.	14 A	den. 2. Paralip. 30. Anno Mundi /	2 c	vnde Jacob.
	15 B	3226.	3 d	† Erfinding.
XVIII.	16 C	Den 16. Mañ / hefft Godt erst	4 e	
VII.	17 D	lick den Kinderen van Israel in der	5 f	
XV.	18 E	Wöstenye Manna vam Semmel Re	6 g	
III.	19 F	genen laten / welches 40. Jahre ge	7 a	
	20 G	wahret. Exodi 16.	8 b	
	21 A	Den 17. Mañ / is Noha sulff	9 c	
XII.	22 B	Achte in de Arcken gegangen / vnde	10 d	
I.	23 C	de Sundfloth sich erhauen. Gen. 7.	11 e	☉ in II.
	24 D	Anno Mundi 1657.	12 f	
	25 E	Des Negesten Jahrs darna / is	13 g	
XVII.	26 F	he wedder vthgangen / den 27. Mañ /	14 a	
	27 G	Gene. 8. 9.	15 b	
VI.	28 A	Den 25. Mañ / hefft Godt de	16 c	
XIII.	29 B	Kinder Israel mit Wachtelen gespy	17 d	
	30 C	set / vnde ere Vndanckbarheit mith	18 e	
III.	31 D	Vår vam Semmel gestraffet. Num.	19 f	
		11. Anno Mundi 2455.		

Hefft

Jesus Leuendes Historia.

	31.	32.	33.	34.	Die	Age.
Christus helt Sommerleger tho Jerusalem / vnde prediger darfuluest.	Jesus turt wedder vth Galilea na Jerusalem / thom pingstfest / vnde erwecket der Wedewen Sone tho Nabin / in der Grenzen Samariae / Luc. 7.	Christus entweck in de Grenzen Tyri vnde Sydon / vnde maket darfuluest der Cananischen Frouwen Dochter / vam Sathan leddich / Math. 15. Mar. 7.	Christus is gesehn worden van Jacobo vnde den Apostelen / 1. Corinth. 15. Den he leth sich sehn 40. Dage na siner Opstandinge / vnde revede mith enen vam Ryke Gades / Actorum 1.	1 19 2 20 3 21 4 22 5 23 6 24 7 25 8 26 9 27 10 28 11 29 12 30 13 1 14 2 15 3 16 4 17 5 18 6 19 7 20 8 21 9 22 10 23 11 24 12 25 13 26 14 27 15 28 16 29 17 30 18 31 19		
	Den 15. vnde 16. Helt de H. E. Christus pingsten.	Vnde also he wedder vth quam / hefft he vp yensidot des Galileischen Meeres / enen Douen vnde Stummen Menschen gehulpen / vnde vele Wanderteken gesdahn / Mar. 7. Math. 15.	Den 14. Mañ is he tho Semmel gefaren / vnde sittet tho der Rechteren Sandt Gades / Marci 16.			
	In dissen Dagen hefft Johannes in der Gefencknisse de Wercke Christi erfaren / Lucæ 7. Math. 11.	Vnde hefft sine Jüngerer tho Christo gesandt.	Balde darna is Matthias an Judæstede thom Apostel Ampte beroper / Actorum 1.			
	In dissen Dagen / hefft Christus dath fründtliche / Kamet her tho my / vthgeropen / dar vp ein Bothferdige Sünderinne de Vöthe Christi mit Tranen genettet / Luc. 7.	Dar na vohr he auer Meere / in de Grenzen Magdala / vnd van dar na Bethsaida darfuluest makede he einen Blinden Menschen sehn / de / Math. 15. 16. Marci 8.	Den 24. Mañ / is de Hillige Geist auer de Apostelen gefamen / vnde hefft enen allerley Sprache gelehret / Actorum 2.			

¶

THAMVS

THAMVS. IVNIVS. Brackmān.

Gulden	Olde	Historien des Olden	Nye	Festdage der		
Tall.	Cal.	Testamentes.	Cal.	Christen.		
XI.	1	E	Simon Maccabeus belagert de	20	g	Maius.
XIX.	2	F	Stadt Gaza/ vnde de Borch Jerusa.	21	a	
VII.	3	G	lem/ den 3. Junij / 1. Mocha. 13.	22	b	
XVI.	4	A	Anno Mundi 3823.	23	c	
V.	5	B	Den 5. Junij / Hefft Moses 12.	24	d	Urbanus.
	6	C	Mans vthgeschicket / dat Landt Ca-	25	e	
	7	D	naan thobesehn / Num. 3.	26	f	
	8	E	Den 13. Hefft Moses de Kinder	27	g	
XIII.	9	F	Israël an den Berch Sinat geudret/	28	a	
	10	G	Exodi 19.	29	b	
II.	11	A	Darna quam Godt mit groter	30	c	
	12	B	macht vnde gruwlikem Donnerende/	31	d	
X.	13	C	te / An welchem Dage de Jöden noch	1	e	IVNIVS.
	14	D	hädiges Dages holden thor gedecht.	2	f	
	15	E	nisse eren Pingesten / vnde eihen dar.	3	g	
	16	F	an Sonnich vnde Sygen / Exodi 19.	4	a	
XV.	17	G	20. Anno Mundi 2454. ante Chri-	5	b	
	18	A	stum 1509.	6	c	
III.	19	B	Den 16. Hefft Godt de Häre sich	7	d	
	20	C	sehn laten / van Mose vnde Aaron/	8	e	
XII.	21	D	Nadab / vnde Abihu / vnde den 70.	9	f	Medardus.
	22	E	Oldesten / Exodi 24.	10	g	
	23	F	Den 17. Stech Moses mit Josua	11	a	
	24	G	alleine vp den Berch / vnde bleff all.	12	b	
VI.	25	A	dar 40. Dage vnde Nacht / vnde hefft	13	c	⊙ in 26.
	26	B	Moses darfulnest geleret de vthwen-	14	d	
	27	C	dige Ceremonien des Gadesdenstes	15	e	
	28	D	anthortchten / Welckere by den Jö-	16	f	
XIII.	29	E	den sint geholden worden / beth vp	17	g	Vitus.
	30	F	Christum. Exodi 24. De Jöden	18	a	
III.	29	E	sprecken he hebbe mit den Engelen			
	30	F	gestreden / wegen des Gesettes.			

Heffe

Jesus Leuendes Historia.

1.	31.	32.	33.	34.	Blde.	lyce.	
Johannes Pöper gebaren, den 24. Junij / Luca 1.	Christus heit Sommerleger, tho Jerusalem / vnde kehret darzuff.	Im Anfange dieses Mäns / is Christus in Galilea vmmehet getagen / vnde is Maria Magdalena/ Johanna / Susanna/ newest andern Hillt/ gen Frouwen / eme nagefolget / Luc. 8. Vnde also he wed/ derämme tho Kuz/ na Capernaum ge/ kamen / hefft he dar/ suluest einen Dñuel vthgedreuen dorch den Finger Gades/ Marci 3. Math. 12. Luca 11.	Den 2. Junij hebben de Jö/ den Pingesten gehalten. Na dem Pnt/ gesten is Jesus mit sinen Jän/ gern in de mer/ fede der Stadt Cesarea Philip/ ot gereyset/ Math. 16. Marci 8. Luca 9. Petrus deeth eine schöne Bes/ kentenisse van Christo.	De Jänger bleuen besten/ dorch in der A/ postel Lehre vnde im Brodt brekende / dat is : In vthdes linge des Hoch/ werdigen Al/ tars Sacra/ mente / Actos/ rum am 2.	120 221 322 423 524 625 726 827 928 1029 1130 1231 131 142 153 164 175 186 197 208 219 2210 2311 2412 2513 2614 2715 2816 2917 3018		
		Darna hefft he am Meere dorch Gelike/ nissen geprediget/ Math. 19. Mar. 4. Luca 8.	Vnde auer 8. Dage is Chri/ stus vorklaret vp dem Berge Thabor.	Vnde se gins/ gen vth/ vnde Predigeden an allen enden / Vnde GÖdt werckede mit enen dorch na/ folgende Tes/ ten.			
		Is des Nachtes auer Meere gesche/ pet / hefft Windt vnde Meere bedrö/ wet / Mar. 4. Math. 8.	Des Negesten Dages darna / hefft he einen Dñuel vthges/ dreuen / Math. 17. Marci 9. Luca 9.				
		Volgendes Dages hefft he twe Dñuel vthgedreuen. Math. 8. Mar. 4. Luc. 8.					

AB. IVLIVS. Höwman.

Gülden Zahl.	Olde Cal.	Historien des Olden Testamentes.	Die Cal.	Festtage der Christen.
XI. XIX. VIII. XVI.	1 2 3 4	G A B C	19 20 21 22	b c d e
V. XIII.	5 6 7 8	D E F G	23 24 25 26	f g a b
II. X.	9 10 11 12	A B C D	27 28 29 30	c d e f
XVIII. VII. XV.	13 14 15 16	E F G A	1 2 3 4	g a b c
III. XII. I.	17 18 19 20	B C D E	5 6 7 8	d e f g
IX. XVII.	21 22 23 24	F G A B	9 10 11 12	a b c d
VI. XIII. III.	25 26 27 28	C D E F	13 14 15 16	e f g a
XI. XIX. VIII.	29 30 31	G A B	17 18 19	b c d

Hefte

Hefft XXXI. Dage.

Jesus Leuendes Historia:

1.	31.	32.	33.	Dage	Tye.
<p>Johannes wert bescheden / vnde Maria gheft auermals auer dath Geberchte / vnde keret wedder heim tho Nazareth in Galileam / Lucæ 1.</p>	<p>Jesus helt Sommerleger tho Jerusalem disse tydt auer.</p>	<p>De Sone Gades maede in dissen Dagen / tho Capernaum einen Sichbrächtigen Menschen gesundt / Math. 9. Marci 2. Luc. 5.</p>	<p>In dissem Maente is Christus in Galilea / ein tydt lanck vnmehet getagen / Math. 17. Marci 9. Lucæ 9.</p>	1	19
		<p>Darna Predigede he am Meere / Marci 2.</p>	<p>Vnde beneuenst den Wunderwerken / heft he sinen Jüngern ock de Lehre van sinem Crütze vnde Lydende vörgeholden / Math. 17. Marci 9. Lucæ 9.</p>	2	20
		<p>Vmme disse tydt heft Christus in Nazareth Juse mit den Tölneren vnde Sänderen gegeten / vnde de Twölffiarige Blodsüchtige Frouwe gesundt gemaket / Ock des Jarsi Dochter van Dode erwecket / Math. 9. Marci 2. Lucæ 5. 8.</p>	<p>Vmme disse tydt is Christus tho Capernaum gekamen / dar he den Tinsgrosschen gegengen / dede ock eine sehr schöne Predige van voringunge der Sündden / Math. 17. 18. Marci 9. Lucæ 9.</p>	3	21
		<p>Darna toech he van dar / vnde maket twe Blinden sehende / vnde dreeff einen Düuel vth / Math. 9.</p>	<p>24</p>	12	
		<p>He wert ouerst in sinem Vaterlande vorachtet / Marci 16. Math. 13.</p>	<p>25</p>	13	
			<p>26</p>	14	
			<p>27</p>	15	
			<p>28</p>	16	
			<p>29</p>	17	
			<p>30</p>	18	
			<p>31</p>	19	

ELVL. AVGVSTVS. Augustin.

Gülden Zahl.	Olde Cal.	Historien des Olden Testamentes.	Nye Cal.	Festdage der Christen.
XVI.	1	C	20	e
	2	D	21	f
V.	3	E	22	g
	4	F	23	a
XIII. II.	5	G	24	b
	6	A	25	c
	7	B	26	d
X. XVIII.	8	C	27	e
	9	D	28	f
	10	E	29	g
	11	F	30	a
VII.	12	G	31	b
	13	A	1	c
XV.	14	B	2	d
	15	C	3	e
	16	D	4	f
III. XII.	17	E	5	g
	18	F	6	a
I.	19	G	7	b
	20	A	8	c
IX. XVII.	21	B	9	d
	22	C	10	e
VI.	23	D	11	f
	24	E	12	g
XIII.	25	F	13	a
	26	G	14	b
III.	27	A	15	c
	28	B	16	d
XI. XIX.	29	C	17	e
	30	D	18	f
	31	E	19	g

Seite

Hefft XXXI. OVA Dage.

Jesus Leuendes Historia.

1.	31.	32.	33.	Olde	Nye
Christus is noch nicht van der Sandfrouwen Marten gebaren.	Jesus vorheit sich disse Mante noch tho Jerusalem.	<p>Alse Jesus merckede dat he in sinem Vaderlande / tho Nazareth keine Frucht schaffen konde / ginc he van dar / vnde Predigede in den vmmeliggenden flecken / Stede vnde Merckede / Marci 6.</p> <p>In dissem Mante was de ander Arnte by den Jöden.</p> <p>Christus reyset vp na Jerusalem thom Loff Gätten feste. Vnde alse he sach wo ouel dat Arme Volck vorforget was / vnde gingen alse Schape de nenen herden hadden / Sprach he / de Ernte is groth / dwerst weintich sint der Arbeiter / vnde sendede darup sine 12. Jünger in de Geistlike Arnte. Math. 9. 10. Marci 6. Lucæ 9.</p>	<p>Jesus hadde by sich besclaten / henup na Jerusalem tho Reysen / dwerst de Samariter wolden ene nicht herbergen / darümme he den tho rügge in Galileam is gewesen / vnde darsuluest in de twe Maente gebleuen. Vnde middelerwyle by sich besclaten / dat hillige Landt noch ein mael tho guder leste tho besöken / Lucæ 9.</p> <p>Vnde effte sich in dissen Dagen wol etlike gefunden / so dem H. Eren Christus na tho volgen sich erbaden / so hebben se gelt / fewol doch ere egene Gescheffte vthrichten willen / Lucæ 9.</p> <p>In der Jödeschen Ampte / hefft ock Christus sine 70. Jünger vthgesendt / in de Geistlike Arnte / thom Ryke Gades / Lucæ 10.</p>	120	221
		221	322		
		423	524		
		625	726		
		827	928		
		1029	1130		
		1231	131		
		142	153		
		164	175		
		186	197		
		208	219		
		2210	2311		
		2412	2513		
		2614	2715		
		2816	2917		
		3018	3119		

THISRI

THISRI. SEPTEMBER. Herwestmån.

Gülden Tall.	Olde Cal.	Historien des Olden Testamentes.	Nye Cal.	Festidage der Christen.
VIII.	1 F	Den 4. Septembris is Moses	20 a	Bernhardus.
	2 G	is vor einem haluen Jare gestoruen	21 b	Augustus.
XVI.	3 A	opt nye van Volcke beweynet wor.	22 c	
V.	4 B	den. Darher men vp disen dach Mo.	23 d	
XIII.	5 C	sis gedechtnisse gelecht heffe / Anno	24 e	Bartholomeus
	6 D	Mundi 2494. Deut. 34.	25 f	
II.	7 E	Den 10. Septembris / Ehr de	26 g	
X.	8 F	Jöden / na deme se vth der Babylō	27 a	
	9 G	nischen Gefencknisse wedder tho Je	28 b	
XVIII.	10 A	rusalem anquemen / den Tempel an	29 c	Johan. Enthö.
VII.	11 B	fangen tho Buwen / Maken Josua	30 d	
	12 C	vnde Serubabel ein Altar / dar mit	31 e	
XV.	13 D	se dennoch in disen Offeren vnde den	1 f	SEPEMB.
	14 E	Gadesdenst holden konden / Dewyle	2 g	
III.	15 F	dat ander Gebuwete des Tempels /	3 a	
XII.	16 G	nicht so geschwinde / in der yle mocht	4 b	
	17 A	te ferdich werden / Esdre 3. Anno	5 c	
I.	18 B	Mundi 3447.	6 d	
IX.	19 C	Den 26. Hefft de vordreplike	7 e	
XVII.	20 D	Doctor Esdra wedder angefangen /	8 f	Mari. Geburt.
	21 E	mit besunderigem Juer vnde Gra	9 g	
VI.	22 F	uitet / dem Volcke dat Gesette des	10 a	
	23 G	Herren / vörholden vnde tho erkler	11 b	
XIII.	24 A	ten / welches se in langer tydt her ni	12 c	
	25 B	cht gehört hadden / Nehem. 8. An	13 d	☉ in ♀.
III.	26 C	no Mundi 3508.	14 e	
	27 D	Den 28. Erwörgeben de Am	15 f	
XI.	28 E	moniter der Jöden Hönnetman Go	16 g	
XIX.	29 F	doltam / vnde wert ein Vprohr in	17 a	Lambertus.
	30 G	Jödischen Lande / Jerem. 41. An	18 b	
VIII.		no Mundi 3375.		

Heffe

Jesus Leuendes Historia.

1.	31. Jar Christi.	32. Jar Christi.	33. Jar Christi.	Old.	Age.
Christus adhuc requiescit in vtro virginis Maria.	Christus prediget tho Jerusalem dat angenehme Jahr des Hren / Jesatze 61.	De Apostel Chri/ sti gingen vth / vn/ de Predigeden dat Euangelium / dre/ uen Däuele vth im Namen Jesu / vn/ de Salueden vele Krancken mit Olye/ vnde makeden se ge/ sundt an allen En/ den / Marci 6.		1	20
				2	21
				3	22
				4	23
				5	24
				6	25
				7	26
				8	27
				9	28
				10	29
				11	30
				12	31
				13	1
				14	2
				15	3
			16	4	
			17	5	
			18	6	
			19	7	
			20	8	
			21	9	
			22	10	
			23	11	
			24	12	
			25	13	
			26	14	
			27	15	
			28	16	
			29	17	
			30	18	

Vnde Johannes
 Prediget desgeliken
 am Jordan.

Den 18. der Jö/
 den Bassin Fest.

Den 27. Der Jö,
 den Vorsöne Fest.

Den 15. Septemb.
 Is de Dach daran
 de Jöden ere Vor/
 söne Fest gehat / in
 dissem Jahre Chri/
 sti.

Den 20. Is de
 Erste Dach der
 Loff Sätten Fest
 gehalten worden.

In dissem Mante
 is vnse leue Hre
 Jesus Christus in
 Galilea vmmehere
 gereyset. Querst
 sine 70. Jünger/
 syn by Poren dorch
 dat ganze Hillige
 Landt in Judea
 vnde Galilea / vm/
 mehre gegangen/
 vnde slytich Chri/
 stum geprediget/
 deden vele Teken
 vnde Wunderwer/
 cke / dat enen ock de
 Däuele müsten
 vnderdantich syn/
 im Namen Jesu/
 Luca 10.

D. MARTE.

MARTESVAN. OCTOBER. Sæbtmån.

Gûlden Tall.	Olde Cal.	Historien des Olden Testamentes.	Dye Cal.	Festdage der Christen.
XVI. V.	1 A	Den 1. Octobris: hebben de Jôden na Gades beuehl geholden dat fest der Basunen / Memoria Clangoris genandt / Levit. 23.	19 c	September.
	2 B		20 d	
	3 C		21 e	
	4 D		22 f	
XIII. II. X.	5 E	Den 10. hebben de Jôden erworget den trûwen Prediger Zachariam. dessen Christus im Euangelio gebendet / dewyle he enen styff vnde hart dat Geseite Gades vorschelt / Querst syn Doot is rebelick gewraken / dat vpon einer Velsen syn erworget 111000. Jôden / vnde in der Stadt Jerusalem 94000. dat dat Blodt van der erworgeden quam / beth tho dem Bloode Zachariae / 2. Paral. 24.	23 g	
	6 F		24 a	
	7 G		25 b	
	8 A		26 c	
XVIII. VII.	9 B	Den 15. hebben de Jôden na dem Babylonschen Gesenckenisse / dat fest der Loffhûten 7. ganze Dage geholden / Nehem. 8. Anno Mundi 3408.	27 d	Michael Erz.
	10 C		28 e	
	11 D		29 f	
	12 E		30 g	
XV. IIII. XII.	13 F	Den 19. Octobris / De Jôden kamen na der Babylonschen Gesenckenisse tho Jerusalem thosamen / fasten / Bichten vnde Beden / dat Godt de Sûnde vorgeuen / vnde nicht na vordenste straffen wolde / dat se Heydensche Wyuer genamen hadden.	1 a	OCTOBER.
	14 G		2 b	
	15 A		3 c	
	16 B		4 d	
I. IX.	17 C	Esdra beuehlet dat se also balde de Heydensche Wyuer affreden / vnde mit den Kindern vorstôten scholden. den schal de Bothe rechtschapen syn moeth men de Sûnde nicht allene bekennen / sunder ock darnan afflaten / Esdre 9. Anno Mundi 3508.	5 e	Franciscus.
	18 D		6 f	
	19 E		7 g	
	20 F		8 a	
XVII. VI. XIII.	21 G	Esdra beuehlet dat se also balde de Heydensche Wyuer affreden / vnde mit den Kindern vorstôten scholden. den schal de Bothe rechtschapen syn moeth men de Sûnde nicht allene bekennen / sunder ock darnan afflaten / Esdre 9. Anno Mundi 3508.	9 b	Dionisius.
	22 A		10 c	
	23 B		11 d	
	24 C		12 e	
III. XI. XIX.	25 D	Esdra beuehlet dat se also balde de Heydensche Wyuer affreden / vnde mit den Kindern vorstôten scholden. den schal de Bothe rechtschapen syn moeth men de Sûnde nicht allene bekennen / sunder ock darnan afflaten / Esdre 9. Anno Mundi 3508.	13 f	O in M.
	26 E		14 g	
	27 F		15 a	
	28 G		16 b	
VIII. XVI.	29 A		17 c	Gallus Abt.
	30 B		18 d	
	31 C		19 e	

Heffe

Jesus Leuendes Historia.

	1. 31. Jar Christi.	32. Jar Christi.	33. Jar Christi.	Die	Woe
Maria gheit Schwanger / vnde Christus is noch vngelboren.	Am andean Dage Octobris / is de Erste Dach des Loffhütten Festes gehalten / dar den Christus vele Teken gedahn / in der Galilee tegenwardichheit / de ock vp dath Fest weren gekamen / Johan. 4.	De H E X E Christus vorhelt sich noch tho Jerusalem / vnde lehret in eren Scholen.	Omme disse tydt is Christus heimlick vnde vorborogen / na Jerusalem thom Loffhütten Feste getagen / Johan. 7.	1	5
				2	20
				3	21
				4	22
				5	23
				6	24
				7	25
				8	26
			Midden im Loffhütten Feste / so vpholden 9. Octob. gehalten / hefft Christus Jerusalem hefftrichlick geprediget / Johan. 7.	9	27
				10	28
				11	29
				12	30
		Na vullendinge des Festes / is Jesus vth der Stadt Jerusalem in dat Jödische Landt gekamen / vnde hefft dar suluest geprediget / vnde sine Jünger hebben gedöfft / Johan. 3. 4.		13	1
				14	2
				15	3
				16	4
				17	5
				18	6
			Na dem Loffhütten Feste so sich geendiget den 16. Octob. hefft Christus hefftrich geprediget tho Jerusalem / dar he denne gebleuen / beth an de Kerckwyhe / so tho midden Winter gehalten wert / Johan. 10. 1. Machab. 4.	19	7
				20	8
			21	9	
			22	10	
			23	11	
			24	12	
			25	13	
			26	14	
			27	15	
			28	16	
			29	17	
			30	18	
			31	19	

Jesus wandert henaff in dat Jödische Landt am Jordan.

D ij

CISLEV

CISLEV. NOVEMBER. Slachtman.

Gulden Tall.	Olde Cal.	Historien des Olden Testamentes.	Nye Cal.	Festidage der Christen.
V. XIII.	1	D	20	f Felicitanus.
	2	E	21	g Ursula.
	3	F	22	a
	4	G	23	b
II. X. XVIII.	5	A	24	c
	6	B	25	d
	7	C	26	e
	8	D	27	f
XV.	9	E	28	g Simon Iud.
	10	F	29	a
	11	G	30	b
	12	A	31	c
III. XII. I.	13	B	1	d NOVEMB.
	14	C	2	e Aller Seelen.
	15	D	3	f
	16	E	4	g
IX. XVII. VI.	17	F	5	a
	18	G	6	b
	19	A	7	c
	20	B	8	d
XIII. III.	21	C	9	e
	22	D	10	f
	23	E	11	g Martinus Bis.
	24	F	12	a ☉ in ♁
XI. XIX. VIII.	25	G	13	b
	26	A	14	c
	27	B	15	d Leopoldus.
	28	C	16	e
XVI. V.	29	D	17	f
	30	E	18	g

Heffe

Jesus Leuendes Historia.

	31. Jar Christi.	32. Jar Christi.	33. Jar Christi.	Dage.
In diesem Manne hefft Johannes Doper na by Sallem tho Ehenon/ gelehret vnde gebofft / vnde vum herten Christo herlikken getuget/ Johan. 3.		Disse Manne reysset noch de herten Christus vummeher im Jodeschen Lande / Prediget/ Leret deth vele Teken vnde Wunderdath/ de nicht sint vngeschreuen / Nademe de Jünger Christt nicht by eme weren/ sander an anderen Orden tho Predigen vthgesandt weren / vnde de daden des herten nicht Egenschnlikken angesehen/ Math. 11. Lucæ 6. Marci 9.	In diesem Manne hefft Jesus dage lict im Tempel tho Jerusalem geleret/ vnde des Nachtes am Olyberge gesouwet / Johan. 8.	1 20
			De Pharissee ergrepen ein Wyff im Ehebrock / vnde dem herten Christo se tho vordemende / vorgebracht / Johan. 8.	2 21
			Vnde do de herten Christus den Pharissee dapper in de Wulle grep/ Sprach se weren nicht Abrahams/ sander Daniels Kinder / wolden se ene gesteiniget hebben/ Johan. 8.	3 22
				4 23
				5 24
				6 25
				7 26
				8 27
				9 28
				10 29
				11 30
				12 31
				13 1
				14 2
				15 3
				16 4
				17 5
				18 6
				19 7
				20 8
				21 9
				22 10
				23 11
				24 12
				25 13
				26 14
				27 15
				28 16
				29 17
				30 18

Early European Books, Copyright © 2009 ProQuest LLC. Images reproduced by courtesy of the Royal Library, Copenhagen. Hielmst. 1637 4° (LN 735 4° copy 2)

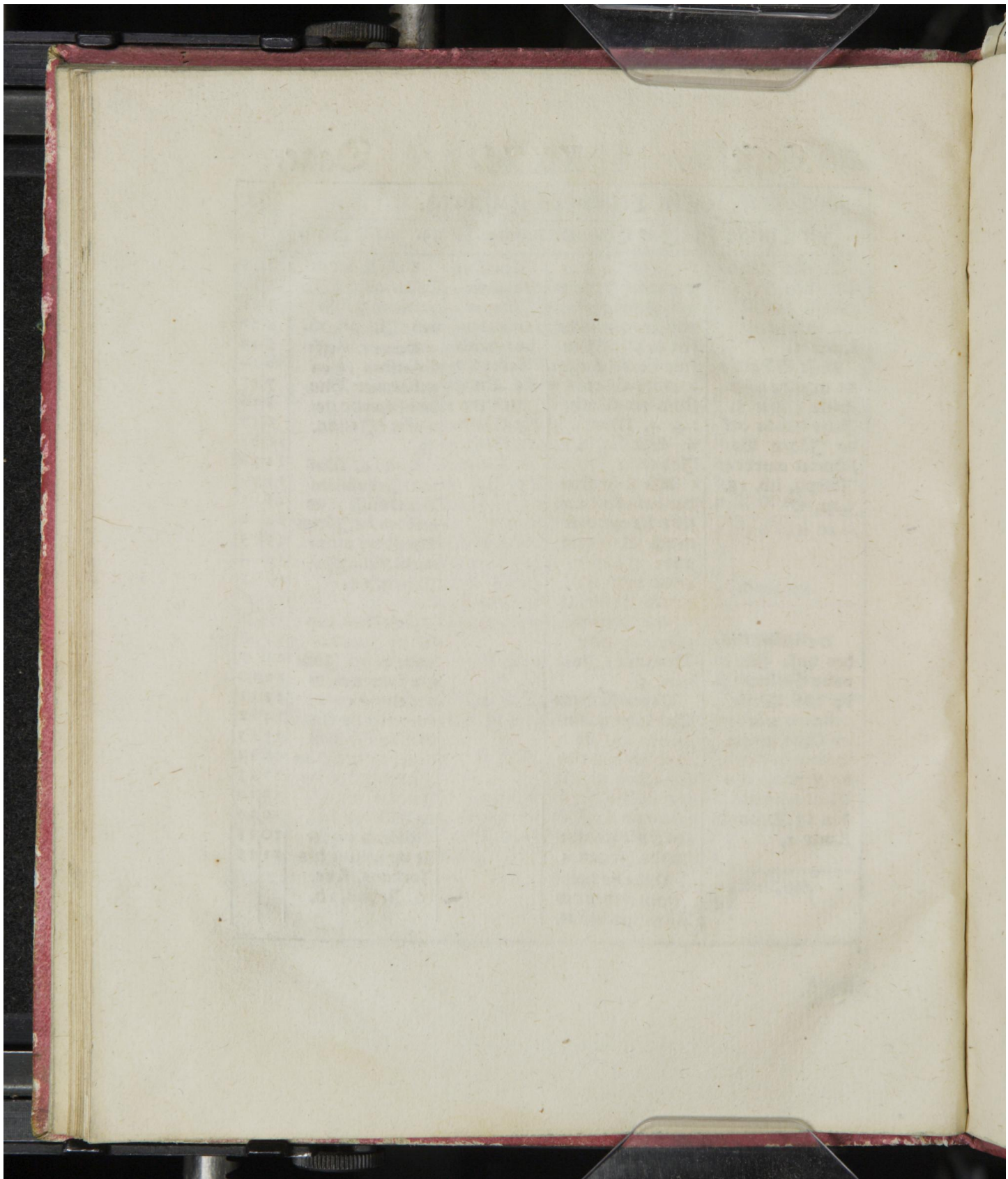
TEBET. DECEMBER. Christmān.

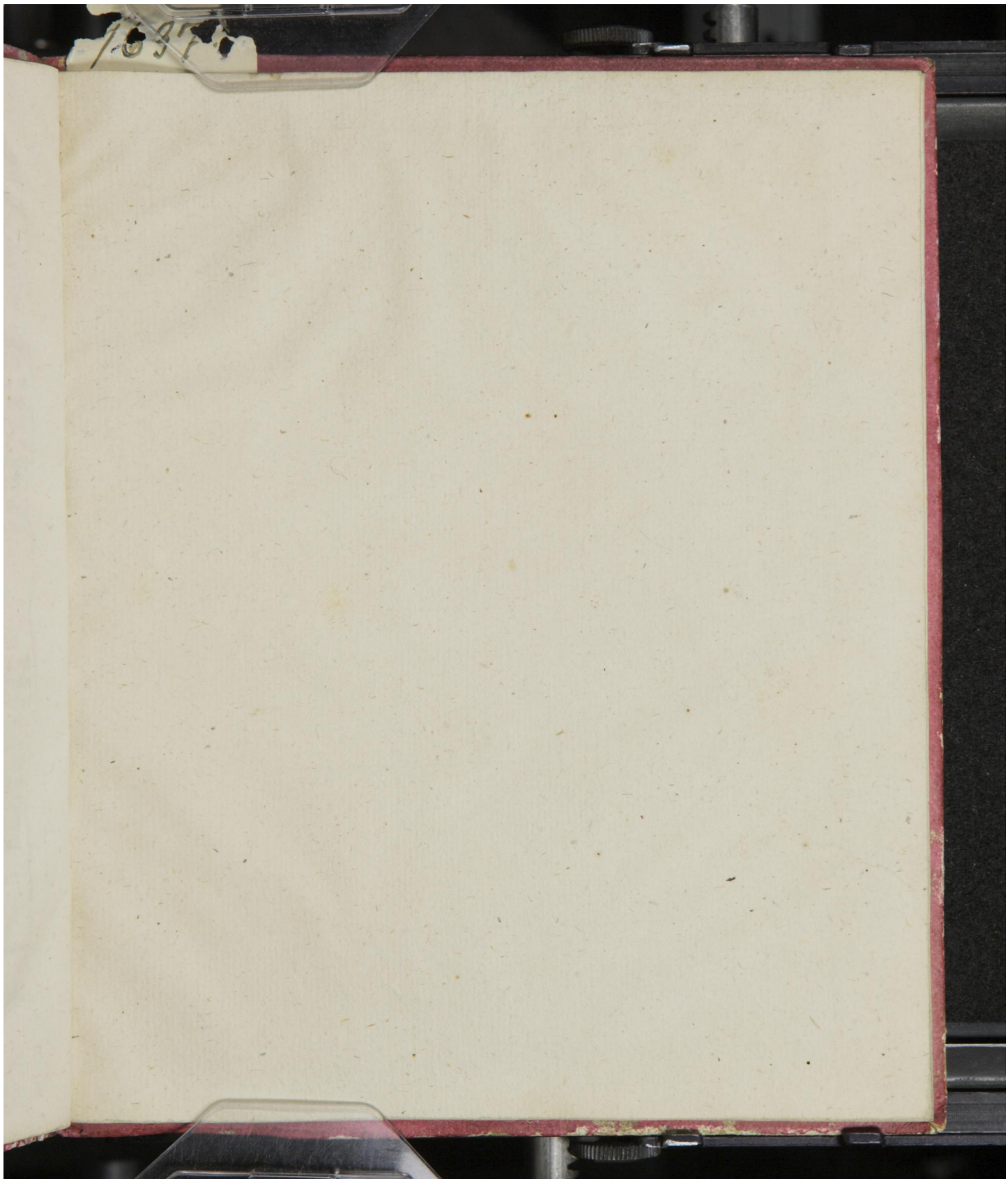
Gülden Tall.	Olde Tal.	Historien des Oiden Testamentes.	Dye Tal.	Festdage der Christen.
	1 F		19 a	Elisabetha.
	2 G	Den 5. Decembri / leth Antio-	20 b	
XIII.	3 A	chus Epiphanes Köninck in Syria /	21 c	Martæ apen.
II.	4 B	Nademe he thom andern male Je-	22 d	
		rusalem geplandert / dat Bilde io-	23 e	
X.	5 C	uis Olimpij in den Tempel tho Je-	24 f	
	6 D	rusalem setten / Vnde dwinget Ty-	25 g	Catharina.
XVIII.	7 E	rannischer wyse de Jöden / dat sului-	26 a	
	8 F	ge anthobeden / 1. Machab. 1.		
VII.	9 G	Im 3. Jahre darna / Hestt Ju-	27 b	
	10 A	das Maccabeus den Tempel wedder	28 c	
XV.	11 B	ümme gereiniget / Den 11. Decemb	29 d	
	12 C	Anno Mundi 3799. 1. Machab. 4.	30 e	Andreas.
		Den 24. Is dat Fundament des		
III.	13 D	anderen Tempels tho Jerusalem ge-	1 f	DECEMB.
XII.	14 E	lecht worden / Saggat 2.	2 g	
I.	15 F	Den 28. Hestt Noha in der Ar-	3 a	
	16 G	ca wedderümme gesehen / de spizen	4 b	Barbara.
		der nedderigen Berge / Genesis 8.		
IX.	17 A		5 c	
XVII.	18 B	Terentius.	6 d	Nicolaus.
	19 C		7 e	
VI.	20 D		8 f	Martæ Entf.
		Nihil est iam dictum quod non di-		
XIII.	21 E	ctum sit prius.	9 g	
	22 F		10 a	
III.	23 G	ERGO.	11 b	
	24 A		12 c	☉ in ♄.
XI.	25 B	His ego ronchisonum multo can-	13 d	Lucia.
XIX.	26 C	dore piorum,	14 e	
	27 D	Præsidi nil metuo, Rinocerota	15 f	
VIII.	28 E	Vale.	16 g	
XVI.	29 F		17 a	Adelheid.
V.	30 G		18 b	
	31 A		19 c	

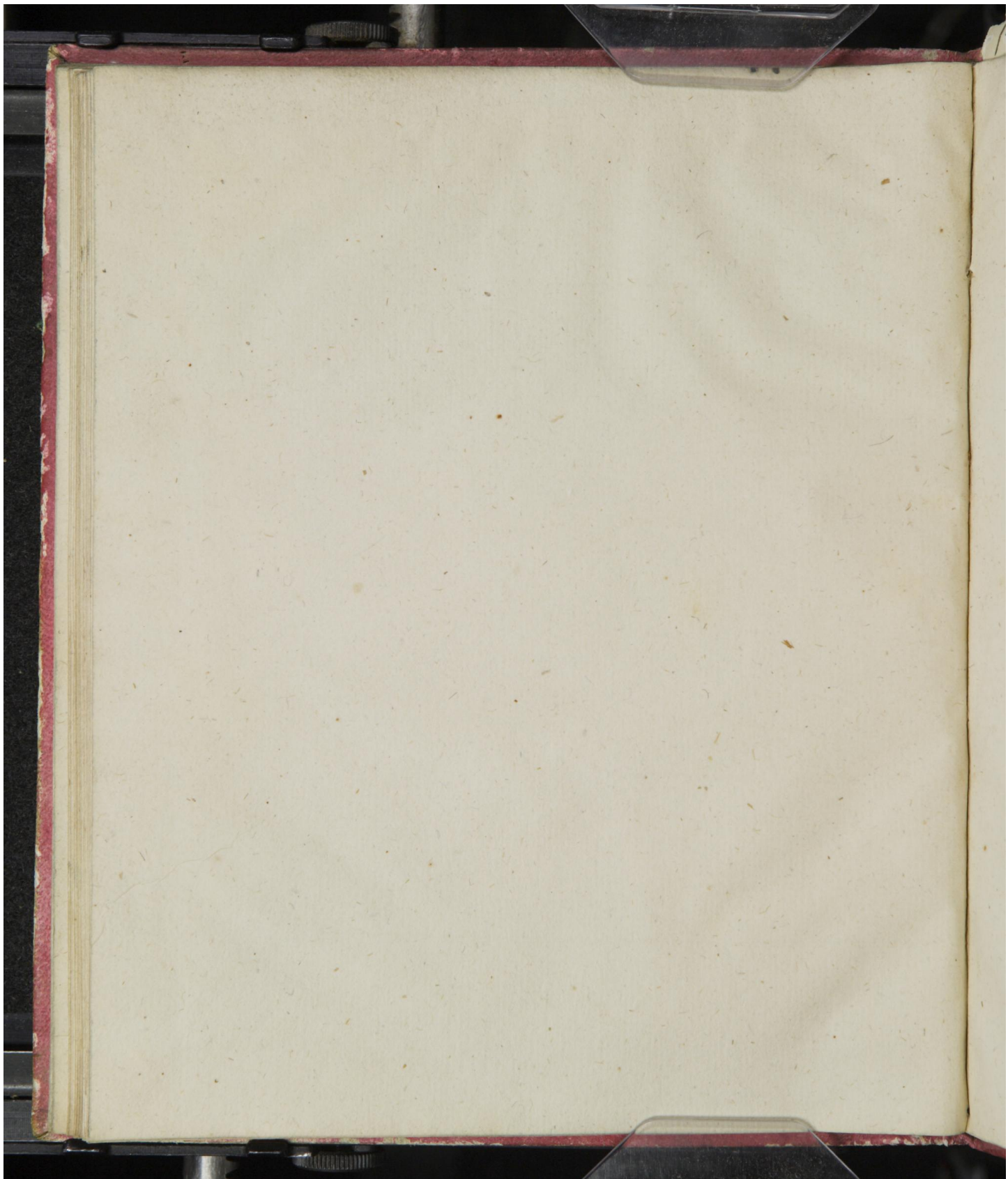
Heffe

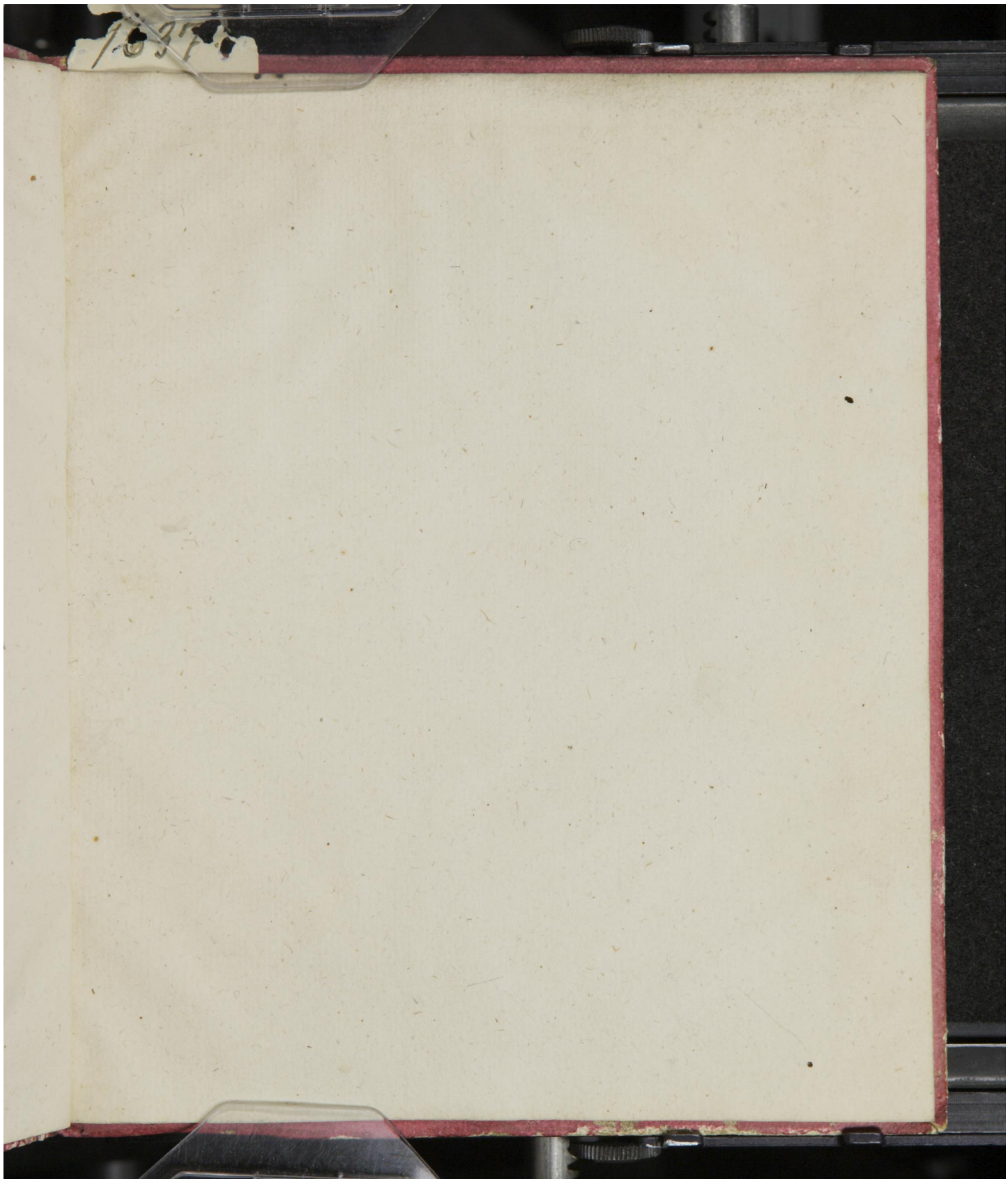
Jesus Yeuendes Historia.

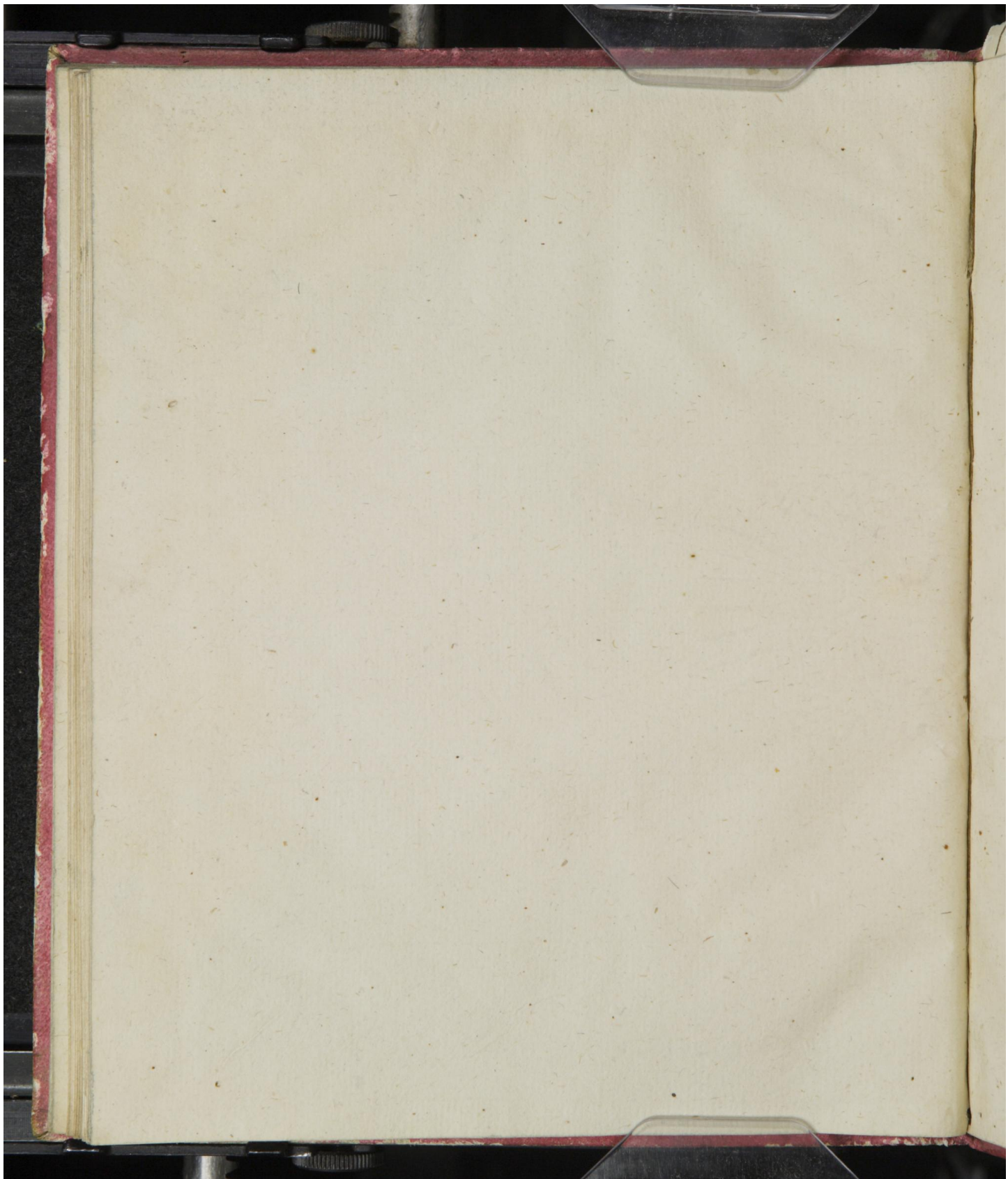
1. Jar Christi.	31. Jar Christi.	32.	33. Jar Christi.	1910	1911
Keyser Augustus/ beuehlet de ganze Welt tho Schatten/ Lucae 2.	In dissen Dagen wert Johannes gefangen/ midlerwyle richten de pharisaeer eine vorfolginge wedder Christus an/ Math. 14. 4. Mar. 1. 6. Lucae 3. 4. Johan. 4.	Christus in siner Jünger affwesende/ deith Teken vnde Wunderswercke/ Math. 11. Mar. 6. Lucae 9.	Disse Man is Christus tho Jerusalem geborenen/ Johan. 10. Den 13. Hesse Christus einen geborenen Blinden sehende gemaket/ Johan. 9. Den 16. Was tho Jerusalem Kercknisse/ do wolden de Jöden Christum auermahl steinigen/ Johan. 10.	19	20
Disse Schattin ge was de aller Erste / Dat 8. Jahr darns oec de Jöden Geschattet wurden/ Joseph. lib. 18. Cap. 1.	Als Christus dat vornam/ reysete he midden dorch Samaria vnde Galilea / vnde helt Gespreke mit einem Wyue tho Sichar / by dem Brunnen / Johan. 4.		Den 13. Hesse Christus einen geborenen Blinden sehende gemaket / Johan. 9.	21	22
De Söne Gades vnse Herte vnde Heylandt is vp disse Werlt gebaren worden/ twischen einem Donnerdage vnde Freydage tho Middernacht/ den 25. Decemb. Lucae 2.	Vnde also he in Galileam quam/ nemen ene de Galileer an/ den se hadden gesehn wat he tho Jerusalem im Loffhütten feste gedahn hadde. Johan 4.		Den 16. Was tho Jerusalem Kercknisse / do wolden de Jöden Christum auermahl steinigen / Johan. 10.	23	24
	Vnde he halp van Seber des Köninges Söne.		Christus reyset by Jericho/ vnde de 70. Jünger kamen weder tho eme / do vorteller he eine Gelikentisse van deme de twischen Jerusalem vnde Jericho vnder de Mörder sell. Darns reyset he vp jenside des Jordans. Luc. 10. Johan. 10.	25	26
				27	28
				29	30
				31	19

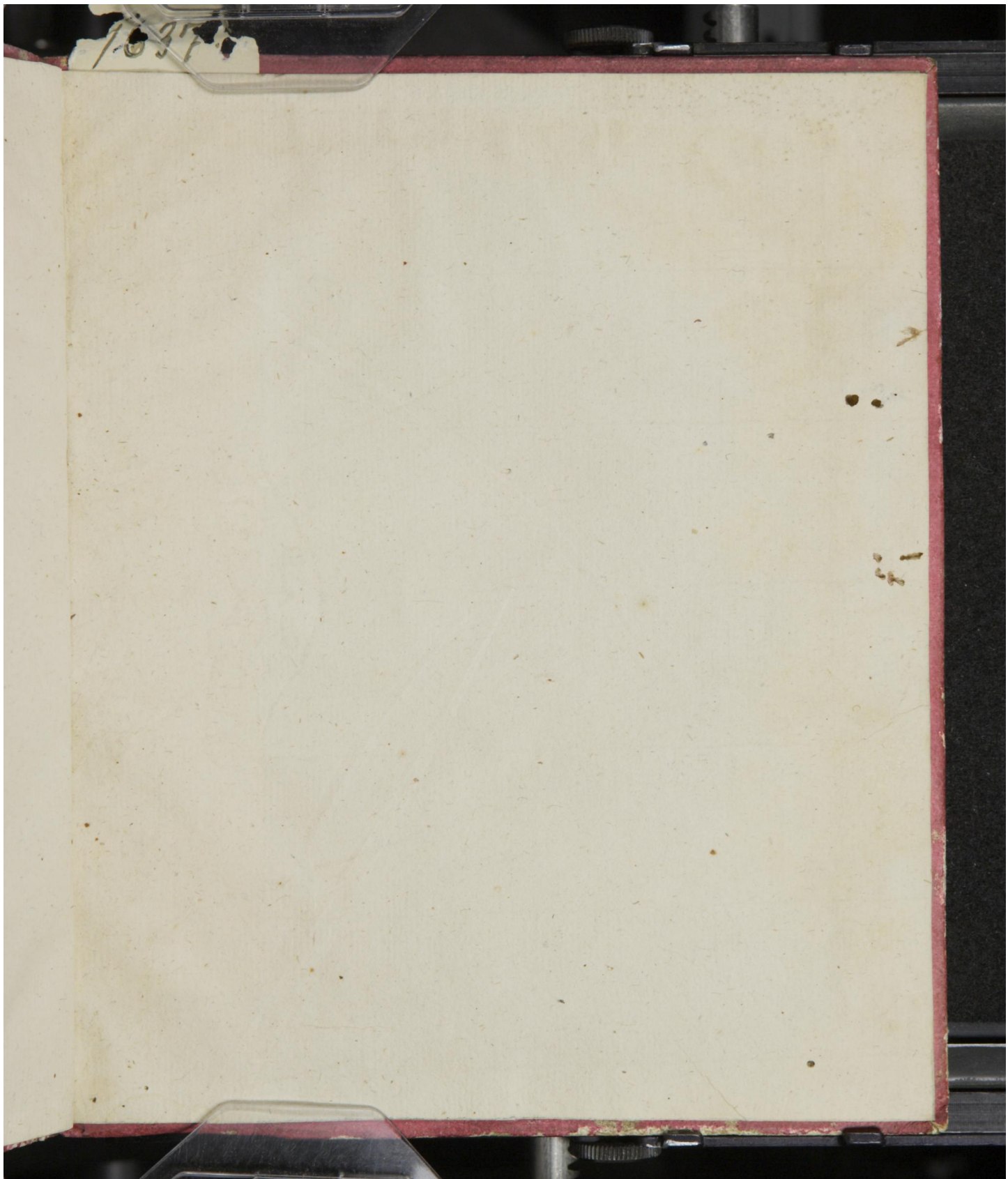


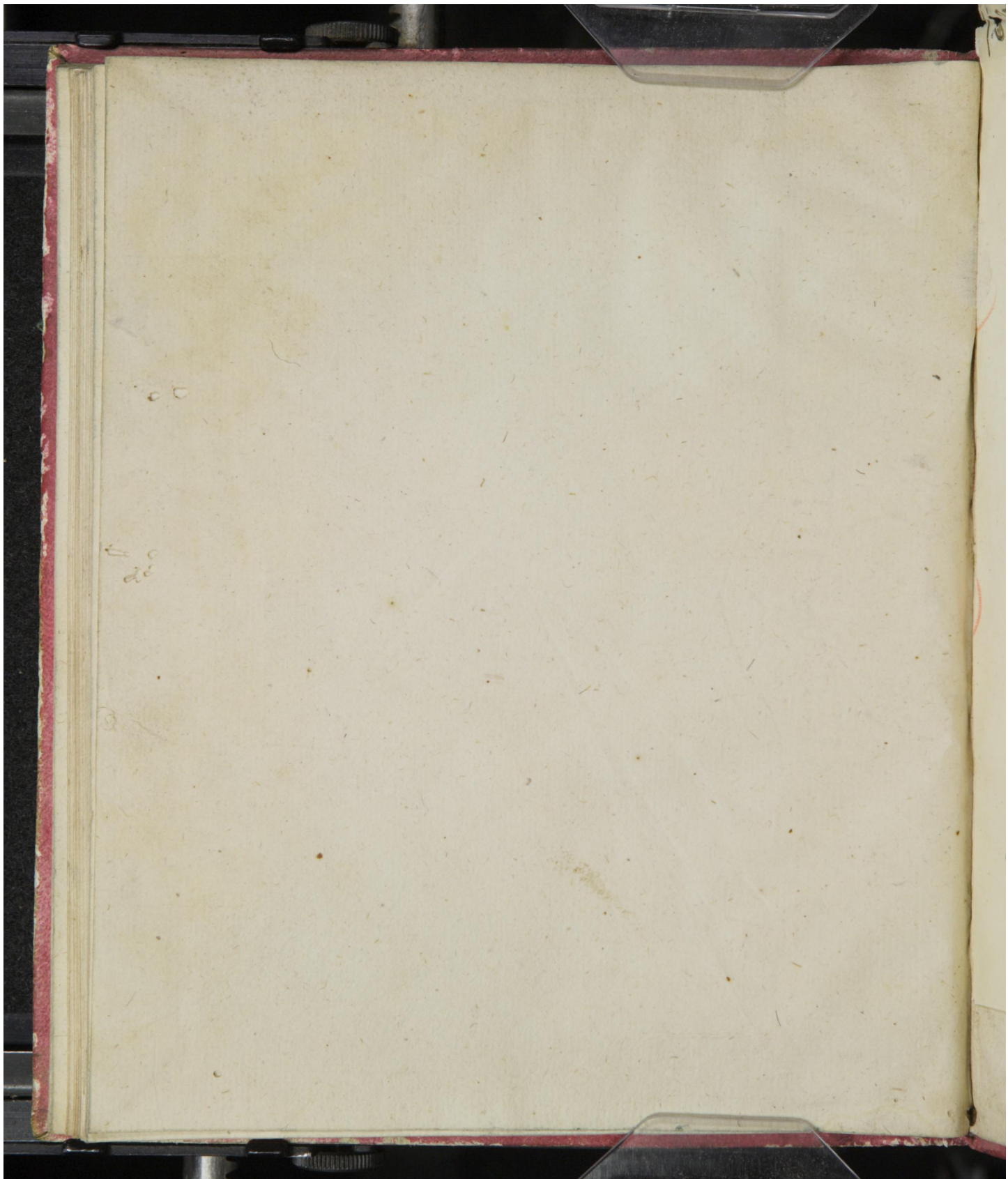


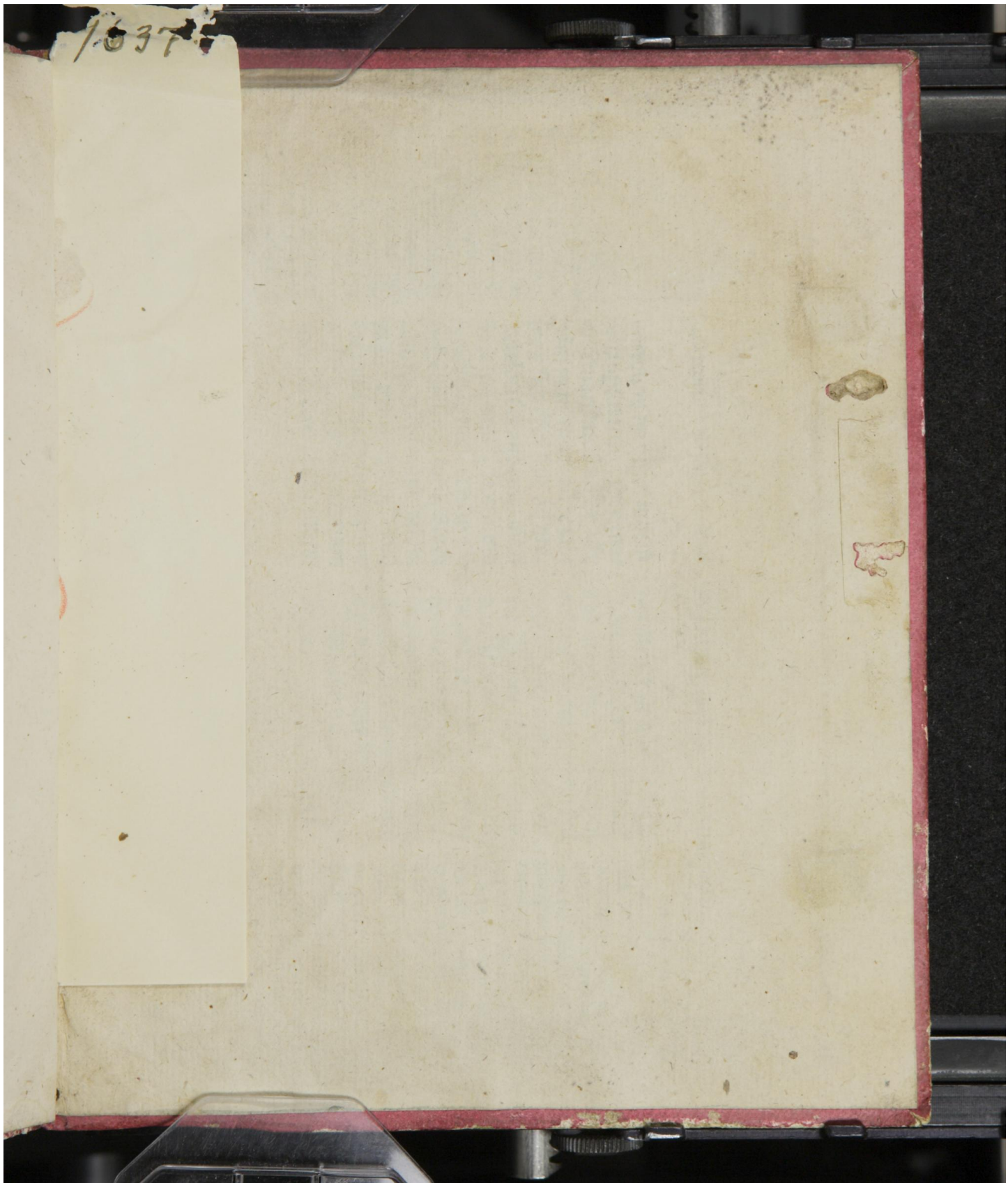












Early European Books, Copyright © 2009 ProQuest LLC.
Images reproduced by courtesy of the Royal Library, Copenhagen.
Hielmst. 1637 4° (LN 735 4° copy 2)